



# Stadtzeitung

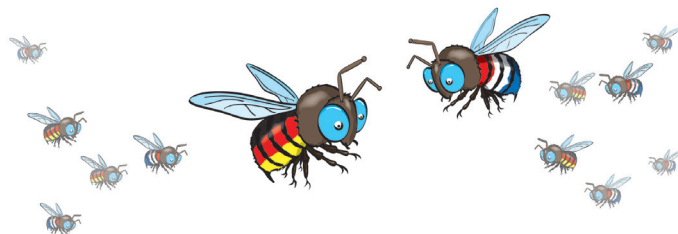
Amtsblatt der Stadt Neuenburg am Rhein mit den Stadtteilen Zienken, Grißheim und Steinenstadt

## Vereinsforum HOPPLA und deutsch-französischer Bauernmarkt in Bantzenheim

**A**m Sonntag, 20. Oktober 2013 wird den Besuchern und Einwohnern von beiderseits des Rheins in der Zeit von 10.00 – 18.00 Uhr im und rund um den Festsaal von Bantzenheim einiges geboten.

Bereits zum vierten Mal findet an diesem Sonntag das deutsch-französische Vereinsforum statt. Mit der Veranstaltungsreihe wurde im Jahr 2007 begonnen.

Rund 26 Vereine aus Bantzenheim, Chalampé, Ottmarsheim, Hombourg, Petit Landau, Niffer und Neuenburg am Rhein informieren über ihre Vereinsaktivitäten, werben neue Mitglieder und möchten mit den Besuchern ins Gespräch kommen. Aus Neuenburg am Rhein und den Ortsteilen sind folgende Vereine in Bantzenheim präsent: Turnverein Neuenburg mit den verschiedenen Abteilungen, Atomics Baseball- und Softball-Club Neuenburg e.V., TTC Borussia Grißheim e.V., Kultur-



und Geschichtskreis e.V., Reit- und Fahrsporthverein e.V.. Alle Vereine freuen sich über einen regen Besuch ihrer Angebote.

Nach einem Auftaktkonzert um 10.00 Uhr durch die Stadtmusik und die Musique Espérance aus Bantzenheim wird das Forum offiziell um 11.00 Uhr eröffnet. Elf

verschiedene Vorführungen sind in der Halle und den angrenzenden Sporthallen geplant. Der Reit- und Fahrsporthverein aus Neuenburg wird Kutschfahrten durch das Dorfzentrum zwischen Festhalle, Rathaus und Motorradmuseum anbieten. Die Feuerwehren aus Bantzenheim, Ottmarsheim und Neu-

enburg werden um 14.30 Uhr eine Aktion auf dem Vorplatz präsentieren. Als besonderes Ereignis kann die Ausstellung einer Kollektion von Motorrädern der Marke Harley Davidson durch den „Chapter Alsace“ gewertet werden, die die Verbindung zum Motorradmuseum von Bantzenheim darstellt.

Für die Kinder werden in und um die Festhalle Spiele und Aktionen geboten. Dazu gehört auch eine Hüpfburg. Für die Bewirtung sorgen verschiedene Vereine aus Bantzenheim. Der deutsch-französische Bauernmarkt mit 14 Ständen ergänzt die Veranstaltung von 9.00-18.00 Uhr ebenfalls in unmittelbarer Nähe der Festhalle, die sich im nördlichen Teil der Gemeinde, Rue de Strasbourg in Richtung Rumersheim befindet.

Ein Tag, an dem für die ganze Familie etwas geboten wird und zu dem man mit dem Fahrrad auf einem ausgeschilderten Radweg von Neuenburg am Rhein über Chalampé gelangen kann. ■

## Trockenauen bieten riesige Artenvielfalt

**D**as Naturschutzkonzept für die Trockenauen entlang des Rheins wurde vom Neuenburger Gemeinderat gut geheißen. Die Konzeption ist Teil des europäischen Natura-2000-Schutzgebietnetzes und soll weiter entwickelt werden. Beeindruckt waren die Ratsmitglieder vor allen Dingen von der Artenvielfalt, die es in den Trockenauen zu entdecken gibt.

„Dieses Thema beschäftigt uns seit Anfang der Neunziger Jahre. Damals haben wir den ersten integrierten Flächennutzungsplan, der einen Landschaftsplan enthielt, verabschiedet“, erklärte Bürgermeister Joachim Schuster. Damit begann für Neuenburg am Rhein

die ganzheitliche Betrachtung der eigenen Gemarkung. Schusters Fazit: „Wir haben hier einen kleinen Schatz!“ Diese Feststellung wurde auch von den Ausführungen der beiden Fachleute Diplom-Ingenieur und Kreisökologe Peter Jehle von der Unteren Naturschutzbehörde des Landkreises und von Dr. Bernd Seitz von der Höheren Naturschutzbehörde beim Regierungspräsidium Freiburg untermauert. Die Trockenauen-Konzeption soll, so erinnerte Seitz an eine Ratssitzung im Mai, Bestandteil des sogenannten „LIFE-Projektes“ der Europäischen Union sein. Entsprechende Fördermittel zur weiteren Landschaftspflege und –umgestaltung seien bereits beantragt, so Seitz weiter. Im ersten Quartal

des kommenden Jahres werde man erfahren, ob das Projekt in die Förderung aufgenommen werde. „Die eigentlichen Arbeiten beginnen dann im Oktober 2014“, erklärte er das weitere Procedere. „Die Trockenau ist ein Lebensraum von landesweiter Bedeutung“, stellte Bernd Seitz fest und verwies auf die Artenvielfalt, die sich auf Magerwiesen, Kies- und Steinböden und lichten Eichenbeständen tummeln. Allein bei Brutvögeln habe man etwa 90 Arten, bei Amphibien 13 Arten, etwa 41 verschiedene Heuschrecken, rund 2800 unterschiedliche Käferarten und 663 Schmetterlingsarten beobachtet. „Da lohnt es sich, den Trockenauen noch mehr Raum zu geben“, betonte der Experte vom Regie-

rungspräsidium. Viele der registrierten Arten stünden heute kurz vor dem Aussterben und seien nur noch in den Trockenauen hier am Oberrhein zu finden.

Entstanden waren die Trockenauen durch die starke Grundwasserabsenkung durch den Rheinausbau im 19. Jahrhundert. Bis heute entwickelten sich die Auen auch durch das wärmer werdende Klima. Die Vielfalt der Geländestrukturen und die Großflächigkeit bieten nach Auffassung der Fachleute ideale Voraussetzungen für Tiere und auch seltene Pflanzen wie Orchideen. Diese offenen Flächen sollen weiter ausgebaut, vernetzt und zu Korridoren entwickelt werden, hieß es weiter. Ide-

...Fortsetzung Seite 3

## Impressum

Herausgeber:  
Stadt Neuenburg am Rhein  
Rathausplatz 5  
79395 Neuenburg am Rhein  
Telefon 07631/791-0  
Telefax 07631/791-222

e-mail:  
stadtzeitung@neuenburg.de  
internet:  
http://www.neuenburg.de

Verantwortlich für den  
amtlichen Teil:  
Bürgermeister  
Joachim Schuster

Redaktion: Dieter Branghofer  
Telefon 07631/791-104  
Textannahme: Sarah Michaelis  
Telefon 07631/791-102

Verantwortlich für den  
Anzeigenteil:  
Primo Verlag, Stockach

Satz & Layout:  
MPS design+medien  
Volker Münch, Müllheim  
Telefon 07631/4350  
e-mail:  
volker.muench@mps-medien.de

Druck & Verlag:  
Primo Verlag  
Meßkircher Straße 45  
78333 Stockach  
Telefon: 07771/9317-0  
Telefax: 07771/9317-40

Die Stadtzeitung wird an alle  
Haushalte im Bereich der Stadt  
Neuenburg am Rhein kostenlos  
verteilt.  
Reklamationen bei Nichterhalt  
sind an den Verlag zu richten.

Redaktionsschluss:  
montags 12.00 Uhr.

## Sprechstunde des Bürgermeisters

Es wird um Terminabsprache mit  
dem Sekretariat des Bürgermeis-  
ters, Tel. 07631/791-101 ge-  
ben, um unnötige Wartezeiten  
zu vermeiden.

## Öffnungszeiten Stadtverwaltung

Montag bis Freitag  
9.00 - 16.00 Uhr  
Mittwoch 9.00 - 18.30 Uhr  
Samstag 10.00 - 12.00 Uhr  
Die Öffnungszeiten von 12 - 14  
Uhr bzw. am Freitag bis 16 Uhr so-  
wie am Samstag beschränken sich  
auf das Bürgerbüro und die Tourist-  
information.

## Öffentliche Bekanntmachungen

# Satzung zur Begrenzung der Miethöhe bei öffentlich geförderten Wohnungen gemäß § 32 Landeswohnraumförderungsgesetz (LWoFG)

Aufgrund von § 4 der Gemein-  
deordnung für Baden-Würt-  
temberg (GemO) i.V.m. § 32 des  
Landesgesetzes zur Förderung von  
Wohnraum und Stabilisierung von  
Quartierstrukturen ( Landeswohn-  
raumförderungsgesetz – LWoFG )  
vom 11.12.2007 hat der Gemein-  
derat der Stadt Neuenburg am  
Rhein am 14.10.2013 folgende Sat-  
zung beschlossen:

### § 1 Geltungsbereich

Für

- öffentlich geförderten Wohn-  
raum im Sinne des Ersten Woh-  
nungsbaugesetzes und des Zwei-  
ten Wohnungsbaugesetzes,
- Wohnraum, für dessen Bau bis  
zum 31.12.2001 ein Darlehen oder  
ein Zuschuss aus Wohnungsfürs-  
orgemitteln des Landes nach § 87a  
Abs. 1 Satz 1 II. WoBauG bewilligt  
worden ist, und
- Wohnraum, für den bis zum  
31.12.2001 Aufwendungszuschüs-  
se und Aufwendungsdarlehen  
nach § 88 II. WoBauG bewilligt  
worden sind,

werden nach § 32 Abs. 1 und 2  
LWoFG die gesetzlichen Rege-

lungen über die Kostenmiete zum  
31.12.2008 aufgehoben. Die am  
31.12.2008 geschuldete Miete wird  
ab 01.01.2009 zur vertraglich ver-  
einbarten Miete.

Ab 01.01.2009 finden die Vor-  
schriften des allgemeinen Miet-  
rechts nach Maßgabe des LWoFG  
Anwendung.

Demnach darf in Neuenburg am  
Rhein eine öffentlich geförderte  
Wohnung für die Dauer der Bin-  
dung nicht zu einer höheren Mie-  
te zum Gebrauch überlassen wer-  
den, als in dieser Satzung festge-  
setzt ist. Dies gilt auch bei einer  
Neuvermietung der Wohnung.

### § 2 Höchstbeträge

Die Miete für öffentlich geförder-  
te Wohnungen nach § 1 darf in  
Neuenburg am Rhein einen Betrag  
nicht übersteigen, der **10%** unter  
der ortsüblichen Vergleichsmiete  
liegt (§ 32 LWoFG).

Nebenkosten im Sinne der Be-  
triebskostenverordnung sowie Kos-  
tenanteile für die Übernahme der  
Schönheitsreparaturen durch den  
Vermieter sind in den Höchstbe-  
trägen nicht enthalten.

### § 3 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt für diejenigen  
Fälle rückwirkend zum 1. Januar  
2009 in Kraft, in denen das jewei-  
lige Mietverhältnis bis zum heuti-  
gen Tage Bestand hat.

Neuenburg am Rhein, 14.10.2013  
Joachim Schuster  
Bürgermeister

Hinweis:  
Eine etwaige Verletzung von Ver-  
fahrens- oder Formvorschriften  
der Gemeindeordnung für Baden-  
Württemberg ( GemO ) oder  
aufgrund der Gemo beim Zustan-  
dekommen dieser Satzung wird  
gemäß § 4 Abs. 4 GemO unbe-  
achtlich, wenn sie nicht schriftlich  
innerhalb eines Jahres seit der Be-  
kanntmachung dieser Satzung ge-  
genüber der Stadt Neuenburg am  
Rhein geltend gemacht worden  
ist. Der Sachverhalt, der die Ver-  
letzung begründen soll, ist zu be-  
zeichnen. Dies gilt nicht, wenn die  
Vorschriften über die Öffentlich-  
keit der Sitzung, die Genehmigung  
oder die Bekanntmachung der Sat-  
zung verletzt worden sind. ■

## Gruppenauskünfte an Parteien und andere Träger von Wahlvorschlägen zu den kommenden Wahlen

**Gruppenauskünfte an Parteien  
und andere Träger von Wahl-  
vorschlägen anlässlich der Wahl  
zum 8. Europäischen Parlament  
2014 und der Kommunalwahlen  
am 25. Mai 2014.**

Nach § 34 Abs. 1 Satz 1 des Mel-  
degesetzes (MG) für Baden-Würt-  
temberg in der Fassung vom  
23.2.1996 (GBl. S. 269) zuletzt ge-  
ändert durch Gesetz vom 23. Ju-  
li 2013 (GBl. S. 233, 241) darf die  
Meldebehörde Parteien und an-  
deren Trägern von Wahlvorschlä-  
gen im Zusammenhang mit all-  
gemeinen Wahlen zu parlamenta-  
rischen und kommunalen Vertre-  
tungskörperschaften in den sechs  
vorangehenden Monaten Aus-  
kunft aus dem Melderegister über  
Vor- und Familiennamen, Doktor-

grad und Anschriften von Gruppen  
von Wahlberechtigten erteilen, für  
deren Zusammensetzung das Le-  
bensalter der Betroffenen bestim-  
mend ist (Gruppenauskünfte). Die  
Geburtstage der Wahlberechtigten  
dürfen hierbei nicht mitgeteilt wer-  
den. Die Meldebehörde kann nach  
§ 34 Abs. 1 Satz 1 zweiter Halb-  
satz Meldegesetz, die erwähnten  
Melderegisterdaten und die Anga-  
ben über die Staatsangehörigkeiten  
ferner dazu verwenden, den Wahl-  
berechtigten Informationen von  
Parteien und anderen Trägern von  
Wahlvorschlägen zuzusenden.  
Den Betroffenen ist gegen die Wei-  
tergabe oder Nutzung ihrer Daten  
ein Widerspruchsrecht einge-  
räumt.

Der Widerspruch kann schrift-  
lich oder mündlich bei der Stadt-

verwaltung Neuenburg am Rhein,  
Rathausplatz 5, -Bürgerbüro-,  
79395 Neuenburg am Rhein

**bis zum 22.11.2013**

eingelegt werden.

Er kann nur umfassend bezüglich  
aller Parteien und anderen Trä-  
gern von Wahlvorschlägen ausge-  
übt werden.

Der Widerspruch hat bis zu sei-  
nem ausdrücklichen Widerruf Gül-  
tigkeit, d. h. bereits früher im Zu-  
sammenhang mit den genannten  
Wahlen eingelegte Widersprüche  
haben weiterhin Gültigkeit.

Stadtverwaltung  
Neuenburg am Rhein  
-Bürgerbüro- ■

## Neuenburg aktuell

# Lebensraum für seltene Tiere und Pflanzen

## Fortsetzung Titelseite...

ale Ergänzungen seien die Kiesinseln und Kiesaufschüttungen, die seltenen Schmetterlingen wie dem Dost-Glasflügler, der italienischen Schönschrecke und vielen anderen Arten einen idealen Lebensraum geben. „Manche vom Aussterben bedrohten Arten haben sich hier sogar wieder erholt“, freut sich Seitz.

Erdbockkäfer, der äußerst seltene Brombeer-Perlmutterfalter und auch die geschützte Rauhhautfledermaus hätten die Trockenauen als idealen Lebensraum für sich eingenommen.

„In der Zukunft gilt es, die weitgehende Großflächigkeit zu erhalten

und auszuweiten“, empfahl Seitz. Ziel sei unter anderem die Vernetzung von Biotopen um Wandermöglichkeiten zu schaffen für Arten, die darauf angewiesen seien, erklärte Seitz.

Geplant sei unter anderem die Entwicklung der Trockenau mit der Entwicklung von Magerrasen und dem Zurückdrängen von Goldrutenbeständen, die Optimierung bestehender Beweidungen sowie die Ausweitung von Offenlandlebensräumen.

Dazu sollen vorhandene Naturschutzgebiete in die Konzeption eingebunden werden, erklärte Peter Jehle die weitere Vorgehensweise. Ausgesuchte Waldge-

biote sollen in lichte Eichenwälder umgebaut werden, um beispielsweise dem seltenen Gelbringfalter eine Überlebenschance zu sichern. „Hier haben wir bereits erste Erfolge zu verzeichnen. Die Population hat sich wieder stabilisiert“, betonte der Kreisökologe. Die Trockenauen bei Neuenburg am Rhein, die sich bis in den Süden des benachbarten Landkreises ziehen, haben laut Jehle mittlerweile bundesweite Bedeutung. Als eines der vorgestellten Projekte nannte Peter Jehle die Kanaltrasse zwischen Neuenburg am Rhein und Zienken. Sie wurde breit abgemäht und teilweise gemulcht, so dass ein großflächiger Magerrasen entstanden sei.

Das „Integrierte Rheinprogramm“, bei dem das Rheingebiet für den

Hochwasserschutz ausgekostet werden soll, steht laut Jehle nicht im Widerspruch zum Trockenauen-Projekt. Zwar werde man verschiedene Flächen abgeben müssen, andere, wertvolle Flächen sollen aber vereinbarungsgemäß erhalten bleiben.

Einen Wunsch aus der Mitte des Gemeinderates wolle man ebenfalls nachkommen: Hier wurde angeregt, entlang des Leimpfades auch die Uferbereiche abschnittsweise zu lichten, um auch hier nicht nur einen besseren Blick auf den Rhein, sondern vor allen Dingen neue Lebensräume für seltene Flora und Fauna zu schaffen.

Der Neuenburger Gemeinderat nahm abschließend das vorgestellte Naturschutzkonzept Trockenau zustimmend zur Kenntnis. mps ■

## Herübertagende Zweige und Äste auf Gehwegen in Wohngebieten

Es werden in letzter Zeit vermehrt Beschwerden vorgetragen, dass die Benutzung der Gehwege in Wohngebieten nicht mehr ohne Einschränkungen möglich ist, da im Bereich vieler Grundstücke ein starker Überhang von Zweigen und Ästen vorhanden ist.

Nach § 28 Straßengesetz für Baden-Württemberg dürfen Anpflanzungen und Zäune sowie Stapel, Haufen und andere mit dem Grundstück nicht fest verbundene Einrichtungen nicht angelegt oder unterhalten werden, wenn sie die Sicherheit oder Leichtigkeit des

Verkehrs beeinträchtigen.

Werden die dennoch angelegt oder unterhalten, so sind sie auf schriftliches Verlangen der Straßenbaubehörde von dem Eigentümer oder Besitzer binnen angemessener Frist zu beseitigen. Straßenbaubehörde für Gehwege in Wohngebieten ist die Gemeinde. Damit die Sicherheit oder Leichtigkeit der Fußgänger nicht beeinträchtigt ist, werden alle Grundstücksbesitzer gebeten, überhängende Zweige und Äste auf den Gehweg bis zur Grundstücksgrenze zurückzuschneiden. ■

## Glückwünsche

### Es erreichten ein Alter von...

Neuenburg:  
82 Jahre: Marta Heinen  
Beethovenstr. 9

71 Jahre: Theresia Hüls  
Werner-v.-Siemens-Str. 5b

70 Jahre: Helmut Egon Heen  
Burgdorfer Str. 7

80 Jahre: Irene Blumer  
Ensisheimer Str. 18

70 Jahre: Brigitte Corteval  
Bei den Erbhöfen 4

100 Jahre: Elisabeth Weizel  
Freiburger Str. 5

79 Jahre: Franziska Schächtele  
Sägeweg 1

78 Jahre: Klaus Przibille  
Neuenfelsstr. 7

71 Jahre: Gisela Grozinger  
Basler Str. 6

81 Jahre: Gertrud Rueb  
Erasmusstr. 2

76 Jahre: Merjem Ismaili  
Tullastr. 52

89 Jahre: Rosemarie Sonnabend  
Müllheimer Str. 21

75 Jahre: Horst Ludwig Metzger  
Schubertweg 10

74 Jahre: Rosemarie Hammer  
Jahnstr. 2

Grißheim:  
72 Jahre: Ursula Martin  
Schwarzwaldring 5

Steinenstadt:  
82 Jahre: Wilma Kessel  
Hauptstr. 37

77 Jahre: Anneliese Walz  
Maierhofstr. 6

86 Jahre: Helene Kischkat  
Vogesblick 6

Zienken:  
80 Jahre: Olga Kaltenbach  
Hügelheimer Str. 3

71 Jahre: Rita Martin  
Rheinweg 3

70 Jahre: Lilli Doppelstein  
Unterm Dorf 17

*Die Stadtverwaltung gratuliert allen Jubilaren recht herzlich zu ihrem Ehrentag und wünscht für die Zukunft alles Gute und beste Gesundheit!* ■

## Apothekenbereitschaft – Nachtdienst

Die Notdienstbereitschaft der Apotheken beginnt um 8.30 Uhr und endet um 8.30 Uhr am darauf folgenden Tag.

### Samstag, 19.10.2013

Hebel-Apotheke,  
Müllheim, Werderstr. 31a,  
Tel. 07631/2253

### Sonntag, 20.10.2013

Stadt-Apotheke,  
Neuenburg, Schlüsselstr. 14,  
Tel. 07631/7710

### Montag, 21.10.2013

Rats-Apotheke,  
Bad Krozingen, Lammplatz 11,  
Tel. 07633/3790

### Dienstag, 22.10.2013

Markgrafen-Apotheke,  
Badenweiler, Waldweg 2,  
Tel. 07632/376

### Mittwoch, 23.10.2013

Apotheke am Bahnhof,  
Bad Krozingen, Bahnhofstr. 6,  
Tel. 07633/4747

### Donnerstag, 24.10.2013

Linden-Apotheke,  
Buggingen, Breitenweg 10a,  
Tel. 07633/3978

### Freitag, 25.10.2013

Flora-Apotheke,  
Müllheim, Hauptstr. 123,  
Tel. 07631/36340 ■

# Jahresbericht Soziale Bürgerdienste vorgestellt

In der öffentlichen Sitzung des Ausschusses Verwaltung und Finanzen wurde am 30. September 2013 der Jahresbericht der Sozialen Bürgerdienste Neuenburg vorgestellt. Dieser belegte einerseits, dass Hilfsbedürftigen Bürgern in vielen Bereichen bislang gut und kompetent geholfen werden kann, und eröffnete andererseits Verbesserungsvorschläge für die Bewältigung zukünftiger Aufgaben.

Die Sozialen Bürgerdienste richten sich mit vielfältigen Hilfsangeboten an alle Altersgruppen, an Einzelpersonen gleichermaßen wie an Paare und Familien. Von den 123 Beratungsanfragen betrafen im Jahr 2012 die meisten die Bereiche „Betreuung und Pflege“, „finanzielle Probleme“ und „Schwangerschaft“. Hierbei zeigte sich, dass

oftmals finanzielle Probleme mit anderen Problemfeldern einhergehen. Besonders bei den über 65-jährigen Beratungssuchenden vermische sich der Beratungsanlass „Betreuung und Pflege“ häufig mit dem Beratungsanlass „finanzielle Probleme“, das heißt, dass viele Hilfesuchende im Alter Aufgaben im Zusammenhang mit ihrer Gesundheit, Pflegebedürftigkeit und auch ihrer finanziellen Situation bewältigen müssen. Diese Problemfelder verstärken sich in der Kombination gegenseitig, was einen erhöhten Beratungs- und Unterstützungsbedarf auslöst. Durch die oftmals langfristige Begleitung der Beratungssuchenden könne der erzielte Erfolg der geleisteten Hilfsangebote in diesen Bereichen jedoch gut verfolgt wer-

den, die Hilfe komme bei den Bestandssuchenden an und verbessere deutlich deren Lebensqualität. Die Zusammenarbeit mit dem Caritaspflegedienst und dem Service-Wohnen Fridolinhaus ermöglichen in vielen Fällen eine schnelle Hilfe. Durch Unterstützung von Privatpersonen, dem Förderverein für soziale Dienste, Stiftungen und Spenden sowie durch engen Kontakt zur katholischen Kirchengemeinde werde die Arbeit der Beratungsstelle erleichtert und für die Bürger zugänglicher.

Verbesserungsbedarf wird in der Auseinandersetzung mit dem Beratungsbereich „Problemfeld Wohnen“ gesehen. Auch hier lägen häufig finanzielle Probleme zugrunde, was den Bedarf an bezahlbaren Wohnungen für Einzel-

personen im Leistungsbezug oder mit kleiner Rente deutlich werden lasse. Es sei sehr schwierig, hierbei Hilfe anzubieten, weil die dafür notwendigen Voraussetzungen nicht vorhanden seien, so der Bericht.

In der anschließenden kurzen Diskussion zeigte sich, dass zwar die Gesamtzahl der Beratungssuchenden im Vergleich zum Vorjahr leicht gesunken, der Betreuungsaufwand auf Grund der sich verschiebenden Altersstruktur hin zu mehr älteren Hilfsbedürftigen jedoch gestiegen ist. Sinnvoll wäre in diesem Zusammenhang, die Aufgabengebiete nach Altersgruppen und -themen zu trennen, um so eine noch bessere Betreuungs- und Hilfssituation zu gewährleisten. (pgm)

## Führungen über die archäologische Ausgrabung

Die diesjährige Grabungskampagne des Regierungspräsidiums Freiburg, Referat Bodendenkmalpflege auf dem ehemaligen Hedi-Studer-Gelände zwischen Schlüsselstraße und Metzgerstraße ist am 31. August zu Ende gegangen. Seither arbeiten die Wissenschaftler im kleinen Team die Dokumentation der Feldarbeiten auf. An den Terminen 24. Oktober, 15.00 Uhr, und 3. No-

vember, 16.00 Uhr, möchten die Archäologen in Zusammenarbeit mit der Stadt Neuenburg am Rhein die bisherigen Ergebnisse der Ausgrabungen präsentieren und der interessierten Bevölkerung „ihre alte Stadt“ zeigen. Eine Voranmeldung bei der REGIO VHS/UP, Tel. 07631/7489721, ist erforderlich. Die Teilnehmerzahl pro Führungstermin ist auf 20 Personen begrenzt. Eintritt frei.



## Filmpräsentation „Andere Zeiten“

Die Geschichte der Stadt Neuenburg am Rhein wurde immer wieder von schweren Schicksalsschlägen geprägt. Als eine der ersten deutschen Städte erlag Neuenburg am Rhein im Jahr 1940 den französischen Angriffen und wurde dabei fast völlig zerstört. Es war vor allem der unbeschreibliche Mut, die Willenskraft und die Zuversicht der Einwohner, welche die Stadt und die Gemeinschaft zusammenhalten konnte.

„Andere Zeiten“, ein Film von Felix Müller, dokumentiert mit Zeitzeugenberichten auf ganz persönliche

Art und Weise eine Zeit, die sich in die Seele der Stadt und das Gedächtnis und die Herzen der Einwohner gebrannt hat. Felix Müller, 23 Jahre alt, ist in Neuenburg am Rhein aufgewachsen und studiert derzeit Medienkonzeption in Furtwangen im Schwarzwald.

Zur Filmpräsentation von „Andere Zeiten“ am 30. Oktober 2013, 19.30 Uhr, im Stadthaus Neuenburg am Rhein (Zähringersaal), ist die Bevölkerung herzlich eingeladen. Wir würden uns freuen, Sie zur Präsentation begrüßen zu können. Der Eintritt ist frei.



## Medien-Flohmarkt in der Stadtbibliothek

Am Samstag, den 19. Oktober 2013 findet in der Stadtbibliothek Neuenburg am Rhein, Am Stadtgraben 1, ein Medien-Flohmarkt statt. Von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr bietet die Stadtbibliothek aussortierte Kinder- und Jugendbücher, Romane, Sachbücher, Zeitschriften, Hörbücher und Spiele zu Schnäppchenpreisen an.



## NEBIT – Der Neuenburger Berufsinformationstag gab Antworten

**D**er Beantwortung der Frage, welchen beruflichen Weg man nach der schulischen Laufbahn gehen möchte, kamen Schülerinnen und Schüler der Neuenburger Schulen am 11. Oktober beim Berufsinfotag ein ganzes Stück näher.

Ausbildung im Handwerk oder Dienstleistungsgewerbe? Welche Aufstiegschancen bietet mein Ausbildungsbetrieb? Weiterführende Schule? Universität oder Duale Hochschule? Oder vielleicht doch lieber erst einmal Bundesfreiwilligendienst? Die Möglichkeiten sind

für junge Menschen vielfältig und manchmal sehr unübersichtlich. Hilfreich ist es da, sich einen Überblick zu verschaffen und Fragen noch vor Ort klären zu können.

Die klassische Ausbildung hat längst ausgedient, wie das Gespräch mit Marvin Wetzels, Auszubildender zum Industriemechaniker bei der Firma Freudenberg KG, deutlich machte.

Die Zeiten, in denen der Meister vorgab und der „Stift“ erledigte, sind längst vorbei. Gefragt sind berufliche Handlungskompetenz und Eigeninitiative. Wichtig war außerdem, so Marvin, dass er sich

im Rahmen eines Praktikums ein Bild von Firma und Beruf machen konnte.

Die Verlegung von Samstag auf Freitag habe sich bewährt, so Martin Doll und Wolfgang Gerbig. Sehr viele Schülerinnen und Schüler nutzten, teilweise mit den Eltern, das Angebot, sich über die verschiedenen Möglichkeiten der Ausbildung zu informieren. Bewährt hat sich dabei auch, dass es sich um eine Pflichtveranstaltung handelte.

Manche müsse man eben zu ihrem Glück zwingen, sagte Martin Doll. (al) ■

## „Einführung in die digitalen Medien“ in der Stadtbibliothek

Seit der Einführung der „Onleihe Dreiländereck“ im Juli 2013, können die Bibliotheksbenutzer rund um die Uhr und ortsunabhängig eBooks, eAudios und ePapers ausleihen. Die Veranstaltungsreihe „Einführung in die digitalen Medien“ möchte die Leser unterstützen und einen Überblick über die Nutzung der modernen Medien geben. Inhalte: Welche Hard- und Software wird benötigt? Wie funktioniert die Onleihe? Wie über-

spielt man digitale Medien vom Computer auf entsprechende Endgeräte (eBook-Reader, Tablet-PC, Smartphone, iPhone / iPad, MP3-Player)? Eigene Endgeräte können mitgebracht werden. Eintritt frei. Um Anmeldung in der Stadtbibliothek Tel. 07631-73747 oder E-Mail stadtbibliothek@neuenburg.de wird gebeten. Dauer der Veranstaltung 1 Stunde. Referentin: Britta Anderlei. Nächster Termin: Mittwoch 23. Oktober, 18.30 Uhr. ■

### Betreiber für Dorfladen gesucht

**W**ir suchen einen neuen Betreiber für den Dorfladen in Steinstadt. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Ortsvorsteher Hans Winkler, Tel. 0177/5810000. ■

### Elternseminar

**E**lternseminar „Was im Kopf passiert“ mit Frau Ruth Meinhart. 4x1,5 Std gefüllt mit jeder Menge Wissen, neuen Erkenntnissen und Aha-Momenten und eine arbeitsintensive, angenehme Atmosphäre. Termin 16.11.2013, Rheinschule Neuenburg, 9.00 bis 16.45 Uhr, EUR 69,90 pro Person incl. Unterlagen. Info u. Anmeldung bis 23.10 bei redf.1@online.de. ■

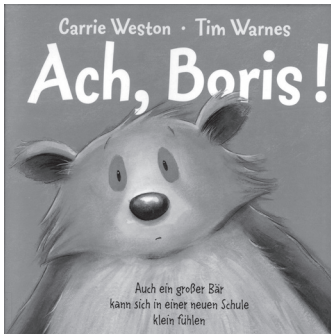
### Beratungsstelle für Energie

**D**ie Beratungsstelle steht Ihnen jeden Mittwoch zwischen 16.00 und 18.00 Uhr, im Fraktionszimmer des Rathauses, zur Verfügung. Zur Terminvereinbarung wenden Sie sich an Herr Tschernich, E-Mail: marco.tschernich@neuenburg.de, Tel.: 07631/791-214, oder an das Bürgerbüro der Stadt Neuenburg am Rhein, Tel.: 07631/791-0. ■

### Verwaltungsstelle Zienken

**D**ie Verwaltungsstelle Zienken bleibt bis im Dezember 2013 geschlossen. Bei Fragen ist das Bürgerbüro der Stadt Neuenburg am Rhein, unter der Telefonnummer: 07631/791-0 erreichbar. Wir bitten um Ihr Verständnis! ■





## Vorlesezeit in der Stadtbibliothek

Am Donnerstag, dem 24. Oktober liest Sonja Heinrich um 15.00 Uhr das Bilderbuch „Ach, Boris! – Auch ein großer Bär kann sich in einer neuen Schule klein fühlen“ in der Stadtbibliothek vor. Der neue Mitschüler, ein riesiger Grizzlybär, versetzt alle Tierkinder in Frau Gackers Klasse in Angst und Schrecken. Doch als er die fiese und gemeine Rattenbande vertreibt, sind alle begeistert. Herzlich eingeladen sind Kinder ab 4 Jahren. Der Eintritt ist kostenlos. ■

## VdK-Sprechtag

Der VdK Sozialrechtsschutz gGmbH informiert: Der nächste Sprechtag des Sozialrechtsreferenten Frau Biehler findet statt in Müllheim im Rathaus, Bismarckstr. 3, am Dienstag, 22. Oktober 2013, von 14.00 bis 17.00 Uhr. Bitte um vorherige Terminvereinbarung unter der Tel.-Nr.: 0761/504 49-0. Informiert und beraten wird in allen sozialrechtlichen Fragen. Für Fragen oder Infos erreichen Sie die VdK SRg GmbH Geschäftsstelle in Freiburg. ■

## Beschränkungen wegen Straßenbauarbeiten

Aufgrund des schlechten Fahrbahnzustandes wird die Westtangente im Bereich zwischen Kreisel Ortseingang Nord und der Kreuzung Berner Straße saniert. Ergänzend wird die Querungshilfe „Im Grün“ verbreitert. Vorgesehener Baubeginn ist am 24.10.2013. Der Sanierungsbereich der Westtangente wird dann für die Dauer von voraussichtlich 2 bis 3 Wochen für den Fahrverkehr voll gesperrt. Die Einmündungsbereiche Berner Straße und „Im Grün“ werden halbseitig gesperrt. Hier wird eine Ampelregelung eingerichtet. Stadtverwaltung Neuenburg am Rhein Straßenverkehrsbehörde ■

# Schulsanitätsdienst boomt

An der Mathias-von-Neuenburg-Realschule sowie der Zähringer Werkrealschule in Neuenburg gibt es seit dem Schuljahr 2012/2013 einen gemeinsamen fest installierten Schulsanitätsdienst, der bei Verletzungen von Schülern oder Lehrern die Erstversorgung übernimmt und gegebenenfalls den Rettungsdienst alarmiert. Mit viel Engagement und Herzblut meistern die jungen Schulsanitäter der beiden Schulen die nahezu täglichen Einsätze und standen auch für die benachbarte Rheinschule zur Verfügung, als es galt, die Bundesjugendspiele zu betreuen. Waren es im ersten Schuljahr rund 14 Jung-Sanitäter, erschienen beim ersten Treffen des aktuellen Schuljahres über 20 neue Anwärter und versetzten die Leiterin des Schulsanitätsdienstes, Dani Kirschner, in Staunen. Um den interessierten Jugendlichen einen ersten Eindruck zu vermitteln, was Schulsanitätsdienst alles umfasst, lud Dani Kirschner alle Interessierten zu einem Erste-Hilfe-Parcours in die Aula der Neuenburger Realschule ein.

Sie selbst ist Erste-Hilfe-Ausbildlerin beim DRK Kreisverband Müllheim und somit immerzu auf dem allerneuesten Stand in Sachen Erster Hilfe. Gemeinsam mit ihrem bisherigen Sanitäts-Team hatte sie vier Stationen aufgebaut, an denen sich die interessierten Nachwuchs-Helfer ausprobieren konnten. Helmabnahme in der Ein- und Zweihelfermethode, Herz-Lun-



gen-Wiederbelebung, Stabile Seitenlage und Verbände wurden erst von den letztjährigen Schulsanitätern erklärt und fachmännisch vorgeführt, dann von den Nachwuchskräften ausprobiert. Wie schwierig es ist, bei der Herzdruckmassage schnell und tief genug zu drücken, muss man einfach selbst einmal erlebt haben.

Dass so viele Neuzugänge den Schulsanitätsdienst bereichern wollen ist nicht verwunderlich, obwohl die Schüler dafür einen zusätzlichen Nachmittagsunterricht in Kauf nehmen. Andererseits lernt man dabei etwas fürs Leben, findet neue Freunde, schnuppert ganz nebenbei in ein soziales Aufgabenfeld hinein und gewinnt an Selbstbewusstsein. Durch die Kooperation mit dem DRK sind alle Schul-

sanitäter der Neuenburger Verbandschule automatisch Mitglied des Jugendrotkreuzes. Sie haben jedes Jahr die Möglichkeit, mit ihrer Gruppe den Schulsanitätstag zu besuchen und erhalten ein Zertifikat, das ihrem Zeugnis beiliegt. Besonders engagierte Schüler haben sogar die Möglichkeit, beim DRK eine Fortbildung im Sanitätsdienst zu absolvieren. Dani Kirschner strebt außerdem an, ihrem Sanitäts-Team jedes Jahr ein besonderes Highlight zu bieten. Letztes Schuljahr war dies ein Besuch bei der Integrierten Leitstelle in Freiburg. Für solche größeren Ausflüge oder bei besonderen Aktionen erhält sie bei Bedarf Unterstützung von einer weiteren Erste-Hilfe-Ausbildlerin des Müllheimer Kreisverbands Text/Foto: Jutta Geiger ■

## Unsere Gesundheit

# Demenz und Alzheimer

Erste Anzeichen einer Erkrankung sind Gedächtnisstörungen, gefolgt von Problemen bei der Orientierung, Sprachschwierigkeiten und motorischen Störungen. Fragen werden häufig wiederholt und alltägliche Handlungen werden nicht mehr erinnert. Die Alzheimer'sche Krankheit ist die häufigste Form der Demenz. Benannt wurde die Störung nach dem Würzburger Neurologen Alois Alzheimer, welcher den Krankheitsverlauf erstmals 1906 dokumentierte.

Die Alzheimer-Erkrankung führt letztlich zum völligen Verfall der Persönlichkeit und einer ständigen Pflegebedürftigkeit, sie gilt bislang als unheilbar.

Die Ursachen für Demenz und

Alzheimer sind mannigfaltig. Kernursache ist allerdings eine Entzündung im Gehirn, die zu Folge eine Vermehrung der Mikroglia (Immuneffektorzellen des Nervensystems) aufweist. Als Ursache für diese Entzündung rückt die stetig steigende Toxinbelastung in unserem Leben mit gleichzeitiger Abnahme der Entgiftungsleistung im Alter in den Fokus der wissenschaftlichen Studien. Durch diese Belastung werden immer mehr Mitochondrien, die sogenannten Energiegeber der Zellen, zerstört. Hier setzen alternative Heilmethoden mit Vitaminen, Mineralstoffen, Spurenelementen, Omega3-Fettsäure und vor allem schwefelhaltigen Aminosäuren an, die im Vergleich zu klassischen Behandlungen mit

chemischen Medikamenten nebenwirkungsarm bis -frei sind. Durch diese Therapie werden Mitochondrien repariert, Entzündungen minimiert und die normalen Vorgänge im Hirn können wieder ablaufen.

Wie man sich auch in jungen Jahren schon prophylaktisch schützen kann und was es für weitere Behandlungsmöglichkeiten gibt, präsentiert Heilpraktikerin Sabine Schade am Dienstag, 22.10.2013 ab 19.00 Uhr in der Praxis für Ganzheitliche Alternativmedizin, Basler Str. 3 in 79395 Neuenburg bei dem Vortrag Demenz- was haben Fischkonsum und Sparbirnen damit zu tun? Um Anmeldung über die Regio-VHS (07631/7489-721) wird gebeten. ■

# Spielmannszug der Feuerwehr holt den Landesmeistertitel von Baden-Württemberg

Der Spielmannszug und der Flötenchor der Freiwilligen Feuerwehr Neuenburg am Rhein setzen ihre Erfolgsserie von 2012 fort. Seit April diesen Jahres haben einige Musiker drei, teilweise bis zu vier Proben und einen Instrumentalunterricht pro Woche auf sich genommen. Seit Mai nimmt der Spielmannszug und Flötenchor erfolgreich an verschiedenen Lehrgängen, Wettbewerbe und Meisterschaften teil.

Im Mai haben zwei Jugendensembles (Duo und Quintett) vom Flötenchor mit „sehr gutem Erfolg“ und einem „gutem Erfolg“ beim Jugendsolo und Ensemblewettbewerb vom Markgräfler Musikverband in Schliengen teilgenommen. Eine Woche später nahmen Jasmine Strutz, Paulina Heck, Elena Zeller (2. Beste vom Gesamtlehrgang) und Alexandra Deiß erfolgreich an einem Silberlehrgang vom BDMV in der Musikakademie in Staufen teil.

Die Musikerinnen werden auf Klappen Querflöten (Böhmsystem) und parallel auf den traditionellen Spielmannsflöten mit Lochsystem ausgebildet. Die Prüfung bestand aus einem praktischen und theoretischen Teil, die in vier Tagen auf der Musikakademie gelehrt



wurden. Am 13. Oktober ging die Fahrt zu den Landesmeisterschaften nach Mannheim-Waldhof. Der Spielmannszug stellte sich den Juroren in der Klasse 3 (Konzertklasse), Schwierigkeit „Oberstufe“, mit folgenden Musikstücken: Walzer Nr. 2 (Musik: Dimitri Schostakowitsch) und dem Konzertmarsch „Unter dem Sternenbanner“ von J. Ph. Sousa, diese Stücke zeichneten sich durch Ausdruck, Intonation,

einem schnellen Rhythmuswechsel und Dynamiksteigerung aus. Sie waren für die Musiker eine große Herausforderung mit den verschiedenen Querflötenarten und einem kombinierten Schlagzeug, die an diesem Wettbewerb teilgenommen haben.

Bei der Siegerehrung kam die Bestätigung für die erfolgreiche Arbeit und Vorbereitung, die die Musiker auf sich genommen hatten. Eine

sehr gute Goldmedaille die auch einem Landesmeistertitel würdig ist!

Der Spielmannszug der Freiwilligen Feuerwehr Neuenburg am Rhein bewies durch seine musikalische Leistung, einen sehr guten und hohen Ausbildungsstand. Dirigiert wurden die Musikstücke von Klaus Blank, einstudiert vom Kreisstabführer Martin Bertrandt (Querflöten).

## Badenova: Vereine für Vermittlung belohnt

Mit großer Freude nahmen die Vertreter der beiden Neuenburger Sportvereine Atomics und FC Neuenburg, im Rathaus in Neuenburg, von Erwin Bornemann als Vertreter von badenova, die Nachricht entgegen, dass ihre Partnerschaft mit dem Ökostromversorger badenova (an der die Stadt Neuenburg als sog. kompas-Gemeinde beteiligt ist) reiche Früchte getragen hat. Inhalt der Partnerschaft war, dass die beiden Vereine ihren Mitgliedern und Freunden den Bezug von Ökostrom von badenova empfehlen und für jeden erfolgreich vermittelten Ökostromvertrag von badenova eine Prämie von 30 Euro bekommen. So konnte der noch junge, aber sehr erfolgreiche Baseballclub Atomics für über 60 vermittelte Ökostromverträge aufgerundet 2.000 Euro vereinnah-



men. Auch der Wechsel des Vereines zu badenova-Ökostrom, be-

inhaltet eine Kostenersparnis von rund 300 Euro pro Jahr. Dem mit-

gliederstärkeren FCN ist es gar gelungen, rund 160 Ökostromverträge zu vermitteln, was für die Vereinskasse ein sattes Plus von aufgerundeten 5.000 Euro bedeutet. Auch der Verein selbst ist seit über einem Jahr Ökostromkunde bei badenova und konnte damit Ihre Stromkosten um runde 1.000 Euro senken.

Erwin Bornemann bedankte sich nochmals bei den Vereinsvertretern (Martin Lösch Atomics und Martin Träris und Jörg Lindemer von FCN) für die stets erfreuliche Zusammenarbeit und dass es Freude macht zu sehen, wie durch das Zusammenwirken von örtlichen Vereinen und dem Energieversorger badenova, innerhalb von 1,5 Jahren die erfreuliche Kaufkraftsumme von rund 8.300 Euro bei den beiden Vereinen verbleibt bzw. zugeflossen ist.

## Sprechstunden Rentenversicherung

Der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung, Heinz-Joachim Bähr, erteilt Auskunft in allen Fragen der Deutschen Rentenversicherung und hilft beim Ausfüllen von Formularen und Anträgen. Die nächsten Sprechtage finden am 23.10.2013 und am 06.11.2013 im Rathaus der Stadt Neuenburg am Rhein statt. Telefonische Anmeldung bei der Stadtverwaltung Neuenburg am Rhein, Tel. 07631/791-0 oder per e-mail: buergerbuero@neuenburg.de. Zum Sprechtag sind Versicherungsunterlagen, Personalausweis, Steueridentifikationsnummer, Bankverbindung (IBAN + BIC) und der Krankenkassenausweis mitzubringen.

## Qualifizierungskurs zur Betreuung von Demenzkranken

Das Deutsche Rote Kreuz Kreisverband Müllheim e.V. bietet ab November wieder einen Grund-Qualifizierungskurs für Bürgerschaftlich Engagierte zur Betreuung von Demenz erkrankten Menschen an. Am 30. Oktober um 18.00 Uhr findet eine Informations- und Einführungsveranstaltung im Rotkreuzhaus Müllheim in der Moltkestr. 14 a statt, bei der die Inhalte und weitere Termine besprochen werden. Um vorherige telefonische Anmeldung bei der Kursleiterin Susanne Schmitz im DRK Müllheim, Tel: 07631/1805-55 erreichbar am besten dienstags und donnerstags 8.30 -12.30 Uhr, sonst über Zentrale 1805-0 oder per e-mail s.schmitz@kv-muellheim.drk.de wird gebeten.

## Termine aktuell

**Freitag, 18.10.2013,**  
20.15 Uhr Der besondere Film: Grossestadtkeim, Kino im Stadthaus

**Samstag, 19.10.2013,**  
10.00 bis 13.00 Uhr Bücherflohmarkt, Stadtbibliothek

**Samstag, 19.10.2013,**  
20.00 Uhr Konzert Gesangverein Größheim, Rheinhalle

**Donnerstag, 24.10.2013,**  
15.00 Uhr Vorlesezeit: Ach Boris! Stadtbibliothek

# Praxis für Ganzheitliche Alternativ- Medizin in neuen Räumen

Die Praxis für Ganzheitliche Alternativmedizin in Neuenburg am Rhein hat Zuwachs bekommen und ist in neue Räume umgezogen. Bürgermeister Joachim Schuster nahm dies zum Anlass, die farblich bis ins kleinste Detail gestalteten, sehr einladenden Praxisräume im städtischen Gebäude Basler Straße 3 zu besichtigen.

Sabine Schade ist schon seit sechs Jahren als Heilpraktikerin in Neuenburg tätig. Nach der Prüfung am Freiburger Gesundheitsamt hat sie sich durch viele Fortbildungen u.a. in biologischer Krebsmedizin, Schwermetallentgiftung durch Chelatierung, Heilhypnose, sowie Zertifizierung zur Cellcymbiosistherapie ein breites Therapiespektrum erarbeitet. Ihre neue Kollegin, Beatrice Reichenstein, arbeitete nach ihrem Studium der Pharmazie in Tübingen jahrelang als Apothekerin. Ihr Wunsch, noch intensiver mit Patienten zu arbeiten, erfüllte sie sich mit der Ausbildung zur Heilpraktikerin. Weitere Fortbildungen in Ganzheitlicher Ernährungsberatung, Heilhypnose, Cellsymbiosistherapie, biologischer Krebsmedizin und in klassischer Homöopathie runden ihr Therapieprofil ab. Das Patientenklentel der beiden Therapeutinnen sind Allergiker, Rheumatiker, Patienten mit Hautproblemen,



Gewichtsproblemen, chronischen Schmerzen, Morbus Crohn/Colitis ulcerosa, Reizdarm, Fibromyalgie, chronischer Erschöpfung, Burn-out, Depressionen, Diabetes, Bluthochdruck, Migräne, Demenz, Hormonstörungen, unerfülltem Kinderwunsch, Schilddrüsenerkrankungen und Krebs sowie Kinder mit ADHS/ADS. Auch Sportler werden leistungsoptimiert erfolgreich betreut. Auf die Frage, wie der Ablauf denn wäre, wenn ein Patient zu Ihnen komme, antworteten die beiden Heilpraktikerinnen, dass zunächst eine genaueste Anamnese erfolge, der sich eine entsprechende Labordiagnostik und körperliche Untersuchung anschließe. Daraufhin wird ein individueller Behandlungsplan erstellt, wobei die Therapeutinnen aus einem breiten Therapieangebot

schöpfen können. Auch psychologische Begleitung, die auch bei chronischen Erkrankungen wichtig ist, wird von den beiden Heilpraktikerinnen liebevoll angeboten. Anders zu behandeln setzt voraus, in Zusammenhängen zu denken und gemeinsame Ursachen für unterschiedliche Symptome zu erkennen. In unserer Praxis für Ganzheitliche Alternativmedizin wird der Patient in seiner Einzigartigkeit ganzheitlich wahrgenommen. Mit ihm zusammen erarbeiten wir eine auf ihn persönlich zugeschnittene Therapie“, so die beiden Heilpraktikerinnen. Bürgermeister Joachim Schuster zeigte sich von den neuen Räumlichkeiten und dem breiten Therapieangebot beeindruckt und wünschte Sabine Schade und Beatrice Reichenstein weiterhin viel Erfolg.

## „Der besondere Wochenmarkt“

Am Samstag, den 26.10.2013 mit dem Thema „Alles um den Apfel“, setzt der Wochenmarkt in Neuenburg am Rhein seine Folge „Der besondere Wochenmarkt“ fort. Die besonderen Wochenmärkte sind durch das ganze Jahr verteilt und werden rechtzeitig in der Stadtzeitung und in der Tagespresse bekanntgegeben. Sie sind thematisch auf die Jahreszeit ausgerichtet. So wird der vierte und letzte besondere Wochenmarkt 2013 auf dem Rathausplatz am Samstag, den 26.10.2013 in der Zeit von 8.00 Uhr - 12.00 Uhr stattfinden. Die Marktanbieter präsentieren ein vielfältiges Apfelsortiment sowie interessante Rezepte zur Verarbeitung der Äpfel. Selbstverständlich sind auch die Stände mit vitaminreichen Obst und Ge-

müse, Back-, Fleisch- und Wurstwaren sowie Käse, Oliven, Ölprodukte und Blumen mit dabei. Auch Sonderangebote sind an jedem Lebensmittelstand erhältlich. Pünktlich zum besonderen Wochenmarkt wird Herr Walter Schork aus Größheim, seine „Mobile Mosterei“

auf dem Rathausplatz aufbauen. Hier können Marktbesucher ihre eigenen mitgebrachten oder auf dem Markt gekauften Äpfel direkt zu frischem Saft pressen und abfüllen lassen. Es können auch Flaschen oder Kanister zum Abfüllen des Saftes mitgebracht werden.

## Unsere Energie

### Sparen mit Ökostrom

Nutzen Sie die kostenlose Ökostrom-Beratung unseres Partners badenova, lassen Sie sich Ihr Ersparnis berechnen. Einladung zur Beratung am Mitt-

woch, den 06.11.2013 ab 16.00 Uhr im Bürgerbüro. Bitte bringen Sie Ihre aktuelle Verbrauchabrechnung mit. Terminvereinbarungen unter Tel. 0800 2791010 oder [www.badenova.de/neuenburg](http://www.badenova.de/neuenburg) Unser Berater Herr Erwin Bornemann freut sich auf Sie.



## CD von Karl David und Martin Lutz wird vorgestellt

„z'Nacht g'macht“ heißt die neue CD der beiden Neuenburger Liedermacher Karl David und Martin Lutz. Es ist bereits die vierte Veröffentlichung der beiden, und wie auf den Vorgängern sind auch auf dem neuesten Werk selbst geschriebene Lieder im alemannischen Dialekt zu hören.

Nachdem die letzte CD „Mi Stadt“ ganz ihrer Heimatstadt Neuenburg gewidmet war, geht es bei den 12 Songs auf dem neuen Silberling wieder um verschiedene Themen, wie Liebe, Leben, nervende Zeitgenossen, gemischte Gefühle und anderes. Vor allem akustische und elektrische Gitarren sind als Begleitinstrumente zu hören, die ab und zu dezent von



Bassgitarre und Percussion unterstützt werden. Charakteristisch für

die beiden Künstler sind die eingängigen, melodiosen Gitarrenso-

li von Karl David und der authentische, intensive Gesang von Martin Lutz. Zur gesanglichen Verstärkung hat sich das Duo einige Gäste ins Studio eingeladen, die auf mehreren Stücken den Chor geben. Die Texte sind zum Nachlesen im Booklet abgedruckt; für Nichtalemannen auch teilweise übersetzt. Die CD ist, außer bei den Auftritten der beiden, unter anderem bei Farben David in Neuenburg und in der Buchhandlung Beidek in Müllheim zu erwerben.

Am morgigen Samstag, den 19. Oktober stellen Karl David und Martin Lutz ihre neue CD ab 20.30 Uhr im Salmen in Neuenburg vor. Der Eintritt beträgt „...4.- Euro uff de Deckel“.

## Neue Kurse der REGIO-Volkshochschule

Eine Voranmeldung über die REGIO VHS ist erforderlich. [www.neuenburg.de](http://www.neuenburg.de); [anita.kern@neuenburg.de](mailto:anita.kern@neuenburg.de); Info-Tel. 07631/7489-721.

### Linedance für Beginner

Linedance ist ein abwechslungsreicher Tanzspaß für Singles und Paare zu fröhlichen Countryrhythmen. Man tanzt einzeln in der Gruppe, so dass kein Tanzpartner erforderlich ist. Sie erlernen einige Grundelemente des Linedance, die dann in einfache Tänze umgesetzt werden. Diese Art von Tanz macht sehr viel Spaß und ist sehr

unterhaltsam. Einfach mal ausprobieren! Bitte bewegungsfreundliche Kleidung und gute Laune mitbringen. Leitung: Daniela Hähnlein, Montag, 21.10.2013, 20:00 - 21:00 Uhr, 5mal, Gemeindesaal, Zienken, Kursnr. 508572

### Linedance für Fortgeschrittene

Vor viereinhalb Jahren neu ins Programm aufgenommen, sind aus den Linedancern der ersten Stunde längst richtig tolle Tänzer geworden, die mit sehr viel Spaß und großem Eifer vorwärts streben. TeilnehmerInnen mit Line-

dance-Erfahrung sind herzlich willkommen. Leitung: Daniela Hähnlein, Dienstag, 22.10.2013, 19:00 - 20:00 Uhr, 5mal, Stadthaus, Bewegungsraum, Neuenburg am Rhein. Kursnr. 508576

### Latino-Dance-Fit

Latino-Dance-Fit verbindet die Leichtigkeit lateinamerikanischer Rhythmen und Tanzbewegungen mit Elementen aus Fitness und Aerobic. Es macht sehr viel Spaß, vermittelt das Gefühl einer fröhlichen Party, steigert die Ausdauer und trainiert den ganzen Körper. Der

Kurs eignet sich besonders für Neueinsteiger, denn die Schritte und Kombinationen sind leicht erlernbar und das Tempo ist bewusst so gewählt, dass auch Ungeübte, mit zunächst geringer Kondition, gut mithalten können. Zum Ausklang stehen Stretching und Entspannung zu Rumba Rhythmen auf dem Programm. Wichtig: bitte geeignete Schuhe mitbringen (z.B. Sportschuhe mit glatter Sohle) und ein Getränk. Leitung: Daniela Hähnlein, Donnerstag, 14. November, 19:15 - 20:15 Uhr, 10 mal, Rheinhalle, Grißheim. Kursnr. 510537

### Aktive Vereine

## Autocross-Finale auf dem Südring

Nach den Rennen in Hoch-Ybrig (Schweiz), Pfeffelbach, Bure (Schweiz), Albbruck und Neuenburg geht die Autocross-Saison ihrem Höhepunkt entgegen. Am Samstag und Sonntag findet auf dem heimischen Südring das Finale im Autocross 3-Nationen-Cup statt. Die Besucher erwartet am Wochenende packender Autocross-Sport, ist der 1,8 Kilometer lange Rundkurs nicht nur der längste der Rennserie sondern mit dem Wechsel zwischen unbefestigter und knapp 800 Metern asphaltierter Rennstrecke der anspruchsvollste. Am Samstag geht es im Einzelzeitfahren um die Reihenfolge in der Startaufstellung. Am Nachmittag und am Sonntag-

vormittag stehen dann die beiden Vorläufe – in denen es bereits um wertvolle Punkte für die 3-Nationen-Cup Wertung geht – auf dem Programm.

Höhepunkt sind dann die Endläufe am Sonntagnachmittag in denen es nicht nur um Punkte für die Gesamtwertung sondern auch um die begehrten Pokale geht. Das Rennwochenende auf dem Südring bietet großen und kleinen Autocross-Fans eine gute Gelegenheit Motorsportluft in familiärer Atmosphäre zu schnuppern. Entlang der Rennstrecke gibt es zahlreiche Stehplätze hinzu kommen überdachte Sitzgelegenheiten an der Start und Zielgeraden. Auch für Bewirtung ist während des Renn-

betriebs gesorgt.

Rennbetrieb ist am Samstag und Sonntag, jeweils von 9.00 bis ca. 18.00 Uhr. Parkmöglichkeiten sind

bei den Sportanlagen vorhanden. Ein kostenloser Bustransfer pendelt zwischen dem Rennengelände und den Parkplätzen.



## Seeputzen in Steinenstadt

Vergangenen Samstag trafen sich rund 25 Vereinsmitglieder der Anglerfreunde Steinenstadt zum alljährlichen Seeputzen zum Jahresabschluss. Alles was, hauptsächlich Badegäste, zurückgelassen haben wurde aufgesammelt, in Säcken in einem Container gebracht. Ein Großteil des Mülls bestand aus Einmal-Grill's, Flaschen, Alufolie, Plastik, Windeln, sogar Luftmatratzen wurden aufgelesen.

Die Anglerfreunde Steinenstadt sehen sich nicht als „Nur Angler“, sondern auch als Naturschützer. Das ganze Jahr über wird auch der Steinenstädter Bach an regelmäßigen Terminen von Unrat befreit. An der Stelle nochmals der Aufruf an die Badegäste und Spaziergänger, die Ufer des Baggersee's durch ihren Unrat nicht zu verschmutzen und damit die Flora und Fauna unnötig belasten. ■



## Landfrauen im Verkauf

Viele LandFrauen sind im Verkauf aktiv: im (eigenen) Hofladen, auf dem Wochenmarkt, in der Weinwerbung, als Angestellte im Einzelhandel vor Ort - oder sie sind auf der Suche nach einem Einstieg in eine Verkaufstätigkeit. Diese Frauen will das Bildungs- und Sozialwerk des LandFrauenverbandes Südbaden mit seiner dreitägigen Schulung unterstützen. Themen sind: Verkaufstraining, Körpersprache, Warenpräsentation, Werbeideen entwickeln etc. Die 3-tägige Schulung findet in Freiburg statt, und zwar am 20. und 27. Januar sowie am 3. Februar 2014 (drei Montage). Die Teilnahmegebühr beträgt ca. 138,00 Euro. Gefördert wird die Maßnahme über das Projekt Innovative Maßnahmen für Frauen im Ländlichen Raum des Landes Baden-Württemberg und der EU. Weitere Informationen unter [www.landfrauenverband-suedbaden.de](http://www.landfrauenverband-suedbaden.de). Interessentinnen sollten sich möglichst bald melden beim LandFrauenverband Südbaden, Bildungs- und Sozialwerk e.V., Tel. 0761-2713328 oder unter [landfrauenverband@blhv.de](mailto:landfrauenverband@blhv.de)

**Kurse**  
 Yoga (10x) mit Dietmar Degen ab Montag 21.10. von 14:30 - 16.00 in der Landfrauenstube. Kosten für Mitglieder 26,- €, Nichtmitglieder 36,- €.  
 Körperwahrnehmung (10x) mit Susan Fader ab Mittwoch, 30.10. von 9:00 - 10:00 Uhr und 10:00 - 11:00 Uhr in der Landfrauenstube. Kosten für Mitglieder 12,- €, Nichtmitglieder 18,- €.  
 Gymnastik (10x) mit Susan Fader ab Donnerstag, 31.10. um 20.00 Uhr im Gemeindesaal Seefeld. (10x) Kosten für Mitglieder 12,- €, Nichtmitglieder 18,- €.  
 Anmeldungen bei Regina Sütterlin, Tel. 07634 / 2599 oder E-Mail [regina.suetterlin@t-online.de](mailto:regina.suetterlin@t-online.de) ■

## Ergebnisdienst der SF Grißheim

SG Buggingen A – SG Bremgarten A 4:2, Derby-Sieg gegen den bisher ungeschlagenen Nachbarn;  
 FC FR-St. Georgen B – SG Buggingen Bl 1:1, leistungsgerechtes Unentschieden, auch wenn ein Sieg möglich gewesen wäre;  
 SG Staufen B – SG Buggingen Bl 3:2;  
 SG Grißheim C1 – FC Bad Krozingen C 3:2, mit diesem Sieg bleiben wir ungeschlagen Tabellenführer;  
 SG Grißheim C2 – SG Alem. Müllheim C 7:1, erstes Spiel und gleich ein Kanter Sieg  
 SG Grißheim D1 – VfR Pfaffenweiler 2:2, Pfaffenweiler entführt in der letzten Minute noch einen Punkt;  
 SG Grißheim D2 – SV Breisach 8:1

FC Neuenburg E – SF Grißheim E 20:0;

Aktive: SF Grißheim – SC Zienken 5:1, nach einem 0:1 Rückstand haben unsere Aktiven das Spiel noch gedreht und das Nachbarschaftsduell durch zwei Treffer von Philipp Lais und jeweils einem Tor von Musti, Patrick Goebel und Maurizio Fotanetta verdient gewonnen.

Vorschau:

Fr., 18.10.13  
 SF Grißheim E – SC Weilertal E um 18.00 Uhr in Grißheim;  
 SG Staufen C2 – SG Grißheim C2 um 18.00 Uhr in Grunern  
 Sa., 19.10.13:  
 SG Buggingen B1 – PSV Freiburg B

um 13.00 Uhr in Grißheim;  
 SG Buggingen B2 – SV Waltersshofen um 14.00 Uhr in Hügelheim;  
 SG Grißheim C1 – SG Kirchhofen um 14.00 Uhr in Hügelheim;  
 SG Grißheim D1 – FFC D2 um 15.00 Uhr in Grißheim;  
 SG Merdingen D2 – SG Grißheim D2 um 11.00 Uhr in Merdingen;  
 So., 20.10.13:  
 SG Buggingen A – SC Vögisheim-Feldberg um 11.00 Uhr in Seefeld  
 Aktive: SV Sulzburg – SF Grißheim um 15.00 Uhr in Sulzburg.

Bitte vormerken: Am Samstag, den 07. Dezember 2013, führt die Fußballjugendabteilung der Sportfreunde in Grißheim eine Papier-sammlung durch. ■



## FCN dankt den Trikotsponsoren

Der FC Neuenburg bedankt sich bei seinen Sponsoren der Fam. Tancredi, die Betreiber der Eisdiele „Dolce Amaro“ in Neuenburg. Die Trainer der E2-Jugend Christian Reich, Cetin Horuz und Harry Grether sowie Jugendvorstandsmitglied Bianca Reich konnten den neuen Trikotsatz in Empfang nehmen. Bedanken möchte sich auch das E2-Jugend Team, für das leckere Eis das bei unserem letzten Sieg von Fam. Tancredi spendiert wurde. ■

## Zigeunerclique

Am Samstag, den 26.10.2013 treffen wir uns nochmals ab 9.30 Uhr im Zigeunerlager. Ab 14.00 Uhr laden wir zum Tag der offenen Tür im Zigeuner-Kostümverleih am Zipperplatz ein. Hier können alle Interessierten einen Überblick über die Vielzahl unserer Kostüme erhalten. Wir freuen uns auf Euren Besuch! ■

## Stadtmusik Neuenburg

Am kommenden Sonntag, 20.10.2013, wird die Stadtmusik Neuenburg gemeinsam mit der Musique Esperance de Bantzenheim die Eröffnung des Vereinsforums in Bantzenheim gestalten. Um 11.00 Uhr werden die Musiker in der Halle des Fetes de Bantzenheim unter Leitung von Dirigent Julien Dallmann ein gemeinsam mit den französischen Musikfreunden einstudiertes Programm vorstellen.



## FCN erhält 2500 Euro beim Vereinswettbewerb der Sparkasse Markgräflerland

Der FCN erhielt am Montag, 07.10.13 einen Scheck in Höhe von 2500€ für die Top 10 Platzierung im Rahmen des Vereinswettbewerbes der Sparkasse Markgräflerland, welche im Rahmen ihres 175-jährigen Jubiläums einen „Vereins-Bus-Wettbewerb“ durchgeführt hatte. Auch wenn es am Ende nicht zu einem Vereinsbus gereicht hat, kann der FCN mit dem Ergebnis hochzufrieden sein.

An dieser Stelle daher als allererstes ein großes Dankeschön an alle Freunde und Gönner des Neuenburger Fußballs, die Tag für Tag für unser Video abgestimmt und

damit ermöglicht haben, dass der FCN diese großzügige Spende in Empfang nehmen konnte. Ein herzliches Dankeschön auch an alle Mitwirkenden vor und hinter der Kamera die ein tolles Video auf die Beine gestellt haben. Ebenso ein Dankeschön an die Sparkasse Markgräflerland für einen tollen Wettbewerb zur Stärkung des Ehrenamtes in der Region und für eine äußerst gelungene Preisverleihung im Bürgerhaus Schliengen, wo die Gewinner der eigentlich drei, dann doch aber vier Busse bekannt gegeben wurden. Wir gratulieren unseren Nachbarn, dem Baseball Club Atomics und

unseren Freunden der HG Müllheim-Neuenburg, die neben der Skizunft Müllheim und der Spvgg. Buggingen/Seefeldern die Jury mit ihren Videos überzeugen konnten. Die Spende für den FCN wird verantwortungsbewusst in den Jugendfußball in Neuenburg und in Infrastrukturmaßnahmen in den Umkleidekabinen investiert.

Vorschau:

19.10.13, 16.00 Uhr, FC Neuenburg - SV RW Glottental  
 20.10.13, 13.00 Uhr, FC Neuenburg 3 - FC Rimsingen 3  
 20.10.13, 15.00 Uhr, FCN Frauen - SpVgg Buchenbach 2

## TTC: Erste und Zweite setzen Siegesserie fort

Am vergangenen Wochenende mussten alle aktiven Herren-Mannschaften an die Platten. Die Erste spielte am Freitag gegen den TTC Wyhl, der seit knapp einhalb Jahren ungeschlagen war. Die Erste begann das Spiel eher durchwachsen und ging mit 1:2 aus den Doppeln. Den Punkt holte das Doppel Rieder/Steinkuhl. In den Einzeln konnte die Borussia dann allerdings ihre Stärken ausspielen und konnte nach den folgenden Spielen mit 7:3 in Führung gehen und sahen den Sieg schon vor Augen. Der TTC Wyhl stämmte sich nochmals mit aller Macht gegen die Niederlage und kam bis noch auf ein 8 zu 6 heran.

Bis M. Moos in seinem Einzel den Schlusspunkt setzen konnte und den 9:6 Sieg perfekt machte.

Die Zweite musste in Müllheim ran und war zuversichtlich diese Punkte nach Grifheim zu holen. Schnell ging man mit 5:3 in Führung und gewann auch die kommenden vier Einzel in Folge. Der Sieg viel deutlich mit 9:3 Punkten aus.

Trotz der Euphorie lief es bei der dritten Mannschaft am vergangenen Wochenende nicht so rund. Erfreulich ist, dass bei der 5:8 Niederlage neben unserem alten Hasen W. Backes, der zwei Punkte beisteuern konnte, auch unser Jugendspieler Lars Zikorsky mit einem Punkt beteiligt war sowie un-

ser Neuzugang Diana Fröhlin, die sowohl das Doppel mit W. Backes als auch ein Einzel für sich entschied. Es zeigt, dass die Entwicklungen des TTC Borussia Grifheim in die richtige Richtung gehen und eine gesunde Mischung zwischen Erfahrung und frischem Wind gefunden wird.

Mehr unter: [www.ttcborussia.de](http://www.ttcborussia.de)

Vorschau der nächsten Spiele:

Fr. 18.10.2013 20.00 TTC Köndringen gegen TTC Borussia Grifheim  
 Fr. 18.10.2013 20.15 TTC Eschbach II gegen TTC Borussia Grifheim II  
 Sa. 19.10.2013 14.00 TV Pfaffenweiler III gegen TTC Borussia Grifheim III

## An alle Vereine

Veranstaltungen der Monate Januar – April zum Eintrag in den Veranstaltungskalender bis spätestens 1. November per E-Mail an [ellen.schiebel@neuenburg.de](mailto:ellen.schiebel@neuenburg.de) senden. Spätere Meldungen können nicht mehr berücksichtigt werden. ■

## Frauen-Freizeit pur

Vorschau Termine November: 14.11.2013 um 18.00 Uhr Weihnachtsbäckerei, Anmeldung bei Bettina Meyer Tel. 73873. 22.11. 2013 Jahreshauptversammlung, 25. u. 26.11.2013 Adventsfloristik. ■

## Frauenverein Steinstadt

Die Mitgliederversammlung am 26. Oktober beginnt um 19.30 Uhr. Anmeldungen sind bis 21. Oktober bei Elli Kurzbach unter Tel: 07635/2551 möglich. ■

## Kleingartenverein „Baslerkopf“ informiert

Liebe Gartenfreunde, langsam geht die diesjährige Gartensaison zu Ende. Am Samstag, 26. Oktober 2013 ist die Schranke von 8.00 bis 12.00 Uhr offen. Wir wünschen allen einen schönen Herbst, der Vorstand. ■

## Kfd Neuenburg

Die katholische Frauengemeinschaft Neuenburg veranstaltet am Montag, den 21.10.2013 um 18.00 Uhr im kath. Gemeindehaus St. Bernhard einen Vortragabend von und mit Herrn Peter Stecher. Genießen Sie eine digitale Bildpräsentation über: Die Donau, „an der schönen blauen Donau - von Passau bis zum Schwarzen Meer“ ■

## Riesirutscher

Die Sommerpause ist vorbei... Am Mittwoch, 23.10.13 findet um 20.00 Uhr wieder unsere Monatsversammlung im Clubheim statt. Da es auch um den Ablauf des diesjährigen 11.11. geht ist es wichtig, dass bitte alle kommen!

## FC Steinenstadt

### Ergebnisse:

FC Steinenstadt 1 – Spvgg.09 Buggingen/Seefeld 1 - 0:4  
 FC Steinenstadt 2 – Spvgg.09 Buggingen/Seefeld 2 - 0:2  
 A-Jgd. SC Haagen - SG Steinenstadt – 5:1  
 B-Jgd. TuS Lörrach-Stettin – SG Steinenstadt – 0:3  
 C-Jgd. SG Steinenstadt – SG Tunnel 2 – 4:2  
 D-Jgd. TuS Obermünstertal – SG Steinenstadt – 5:1  
 E-Jgd. SC Vögisheim-Feldberg – FC Steinenstadt – 2:3  
 F & G Jgd. nahm am Turnier in Neuenburg am 13.10. teil – anbei ein Foto der G-Jugend

### Vorschau:

So. 20.10. TuS Obermünstertal 1 – FC Steinenstadt 1 – 15.00 Uhr  
 So. 20.10. TuS Obermünstertal 2 – FC Steinenstadt 2 – 13.00 Uhr  
 A-Jgd. So. 20.10. FC Hauingen – SG Steinenstadt – 13.15 Uhr  
 B-Jgd. Sa. 19.10. SG Steinenstadt – SG Bad Bellingen – 16.00 Uhr  
 C-Jgd. Sa. 19.10. SG Kirchhofen 2 – SG Steinenstadt – 11.00 Uhr  
 D-Jgd. Sa. 19.10. Spfr. Hügelheim – SG Steinenstadt – 11.00 Uhr  
 E-Jgd. Sa. 19.10. VfR Hausen – FC Steinenstadt – 11.00 Uhr  
 Anbei ein Foto der G  
 Weitere Info unter [www.fcsteinenstadt.de](http://www.fcsteinenstadt.de)

## KC Fortuna Neuenburg

Auf Grund von insgesamt acht Ausfällen musste das Spiel der 3. Mannschaft verlegt werden. Die Frauen haben in Auenheim mit 1:7 Punkten und 2785:3049 Kegel verloren. Es spielten: Jutta Engler, Nicole Radtke, Brigitte Piccirilli, Rosa Schmidt, Yvonne Klotzer und die angeschlagene Sandra Kappeler. Schwer gebeutelt ist momentan die 1. Mannschaft, bei der nun wohl auch noch Ralf Fader mit einer Zerrung ausfallen wird. Beim SKC Titisee-Hinterzarten unterlag die Truppe, trotz 13:11 Satzpunkten, mit 2:6 und 3160:3200 Kegel. Auf

der Bahn standen: Hubert Bierle, Alexander Süße, Jürgen Selz, Richard van Steenis, Ralf Fader und Toni Piccirilli. Auch die 2. Mannschaft musste sich, im Stadthaus, dem Tabellenführer SKC Breisach mit 1:7 Punkten und 3007:3129 Kegel geschlagen geben. Hervorheben muss man hier, ganz klar, den Gästespieler Markus Endres, der mit hervorragenden 608 Kegel nicht nur den Grundstein für den Breisacher Sieg legte, sondern mit diesem Ergebnis auch den 1. Bahnrekord in der 120er-Wertung aufstellte. Hier spielten bei

der SG: Mike Winter, Alois Stuchly, Bertram Imhof, Herbert Kappeler, Werner Günthner und Konrad Schmidt. Die 1. Mannschaft spielt am Samstag um 16.15 Uhr im Stadthaus, gegen den KSC VK Waldkirch mit Sicherheit nicht einfacher. In Waldkirch spielen am Samstag, sowohl die 3. Mannschaft, wie auch die Zweite. Der Gegner ist jeweils, die ebenfalls 2. und 3. Mannschaft der KSG Jug./Fort. Waldkirch. Die Dritte spielt bereits um 11.30 Uhr, die 2. Mannschaft startet um 18.30 Uhr.

## Wallis Weekend, Panorama deluxe und Klettersteigbegehung

Sonne, Abenteuer, unvergessliche Momente, grandiose Ausblicke und kulinarische Genüsse durften kürzlich die Bergwanderer der Abteilung Ski & Wandern des TVN im Wallis erleben. Von der Fiescheralp führte der Wanderweg steil hinauf zur Bergstation Bettmerhorn und nach einer zünftigen Vesperpause wanderten wir anschließend auf dem Panoramaweg direkt am mächtigen Eisstrom des großen Aletschgletschers entlang. Die Aussicht der Superlative auf

die Kette der Berner Alpen präsentierte sich von ihrer Sonnenseite. Leicht abfallend führt der Weg dann am Bettmerhorn entlang, über Steintreppen und Sepentinenwege hinab zur Roti Chumma. Die Aussicht war unbeschreiblich und ständig hing der Blick am Aletschgletscher. Kurz darauf erreichten wir den Gletscher selbst um uns zu vergewissern, dass der Eispanzer wirklich unbeschreiblich riesig ist. Danach führte der Weg wieder hinauf zum Märjelsee. Übernachtet wurde gleich dahinter in der heimeligen „Gletscherstube“. Nach einer ruhigen Nacht wanderten wir über den Tälligrat und ge-

nossen den grandiosen Ausblick auf die anderen Walliser Bergriesen. Von der Mischabelgruppe bis zum Matterhorn waren alle aufgereiht. Nun ging es noch einmal steil hinauf zur Bergstation Eggishorn und von dort direkt zum Klettersteig, der mit seinen wackeligen Hängebrücken und ausgesetzten Stellen manches Mal zum Schlucken Anlass gab. Mit frischem Mut konnte manch knifflige Stelle bezwungen werden. Wieder zurück auf dem Eggishorn freuten wir uns, dass das Wochenende mit Panoramaweg, Sonne pur und der tollen Wandergruppe ein wirkliches Erlebnis war.



## Jahreskonzert des Gesangvereins „Eintracht“ Griefheim

Am 19. Oktober veranstaltet der Gesangverein Griefheim in der Rheinhalde in Griefheim sein Jahreskonzert. Mitwirkende an diesem Abend sind: Zsolt Lendvai – Klavier, Männergesangverein Buggingen, Schulchor der Grundschule Griefheim, Franziska Unger – Sopran, Dirk Beckert – Tenor und die „Pink Pipers“. Ein bunt gefächertes Programm durch verschiedene Musikrichtungen wird Sie erwarten. Beginn ist um 20. 00 Uhr, Einlass 19.00 Uhr. Karten gibt es im Vorverkauf bei der Bäckerei Kern in Griefheim (4 Euro) und an der Abendkasse (5 Euro). Der Gesangverein Griefheim mit ihrem Dirigenten Heiko Mazurek würden sich freuen, Sie als unsere Gäste begrüßen zu dürfen.

## HG Handball

Damen I verlieren gegen den Tabellenführer TV Lahr 2 mit 17:24. Durch einen erneut schlechten Start in die erste Halbzeit und einem Rückstand von 1:8 hatten es die Damen schwer richtig ins Spiel zu kommen und konnten auch in der zweiten Halbzeit nichts gegen die kompakten Lahrer ausrichten.

### Ergebnisse akt. Spieltag:

Damen I HG Müllh/Neu - TV Lahr 2 17:23; männl. A-Jgd HG Müllh/Neu - BSV Sinzheim 26:26; Herren I HG Müllh/Neu - HC Emmendingen 27:29; Herren II HG Müllh/Neu 2 - HBL Heitersh. 28:16; männl. B-Jgd HG Müllh/Neu - TuS Ringsheim 27:24; männl. C-Jgd HG Müllh/Neu - SV Schopfheim 42:24; männl. D-Jgd TV Todtnau - HG Müllh/Neu 9:11; männl. E-Jgd I HG Müllh/Neu - HBL Heitersh. 2 4:0; männl. E-Jgd II HG Müllh/Neu 2 -

HBL Heitersh. I 2:2; männl. E-Jgd II HG Müllh/Neu 2 - HBL Heitersh. 2 4:0; männl. E-Jgd I HG Müllh/Neu - HBL Heitersh. 2:2; weibl. A-Jgd SG Waldk/Denz - HG Müllh/Neu 28:24; weibl. C-Jgd HG Müllh/Neu - SG Zähr/St.Geo 15:13

Ausblick kom. Spieltag:  
 Damen I Pokal Di, 15.10.13, 20.00 Uhr 10062 HG Müllh/Neu 2 - HBL Heitersh.; Damen I Sa, 19.10.13, 18.00 Uhr 10080 TuS Gutach - HG Müllh/Neu; männl. A-Jgd So, 20.10.13, 13.00 Uhr 10015 ASV Ottenhöfen - HG Müllh/Neu; weibl. D-Jgd So, 20.10.13, 14.10 Uhr 10057 TV Gundelf. - HG Müllh/Neu; Herren II So, 20.10.13, 14.50 Uhr 10055 SG Ft1844/Kapp 2 - HG Müllh/Neu 2; männl. B-Jgd So, 20.10.13, 15.45 Uhr 10048 TV Bötzingen - HG Müllh/Neu; Herren I So, 20.10.13, 17.15 Uhr 10060 TSV March - HG Müllh/Neu



## Lions Club: Spenden für die Zukunft

Im Präsidentenjahr von Arno Breitenfeld begann der Lions-Club über förderwürdige Projekte zu diskutieren. Insgesamt sind in der Diskussion, die der derzeitige Präsident des Clubs, Klaus Ott moderierte, sechs Projekte durch die Clubmitglieder ausgewählt worden. Das Stadtjugendreferat Müllheim erhält für das Projekt der Suchtprävention und Gesundheitsförderung in der Schule 1000 Euro. Das Projekt startet im Oktober in der Werkrealschule Müllheim in Zusammenarbeit mit der KOBRA (Kontakt und Beratungsstelle für Drogenprobleme). In Neuenburg wird das Projekt „Leben mit dem Internet – Cybermobbing“ des Jugendbüros mit 1000 Euro gefördert.

Im November werden in mehreren Workshopveranstaltungen Schüler, Lehrer und Eltern in Zu-

sammenarbeit mit der evangelischen Fachhochschule Freiburg in die Gefahren des Internets und des Mobbings im Internet eingewiesen. Zusätzlich wurden 800 Euro für den Ersatz einer Spülmaschine im Jugendhaus in Neuenburg zur Verfügung gestellt. Die evangelische Jugendhilfe Kirschbäumleboden erhält 800 Euro für das Projekt zur Selbstbehauptung und der Ich-Stärkung für Kinder. Das Projekt wird in der Michael-Friedrich-Wild-Grundschule und der Albert-Julius-Siewert-Schule in Müllheim umgesetzt. Der Lions-Club Müllheim-Neuenburg stellte der Christopherus-Gemeinschaft in Niederweiler 1000 Euro für ein Teambuildingseminar zur Verfügung. Der Bürgersozialfonds Müllheim erhält 1500 Euro für die Unterstützung von in Not geratenen Menschen. ■



Der Lions-Club Müllheim-Neuenburg übergab kürzlich Spenden für verschiedene Projekte in der Region (v.l.): Bernd Jahn, Volker Kull, Andrea Schammler, Thomas Diehl, Dieter Grether und Lions-Präsident Klaus Ott (nicht auf dem Bild: Wolfgang Gerbig) Foto: privat

## Konzert Temporal ... mal anders

Temporal – vielleicht haben Sie schon von dem Chor gehört, der seit über 23 Jahren mit seinen Konzerten in der Region und darüber hinaus, von sich hören lässt. Temporal das spricht für modernen Chorgesang, zeitgemäße Interpretationen alter und neuer Chorliteratur und Liedern die bei einem breiten Publikum immer wieder begeistert angenommen werden. Temporal das sind 28 Sänger und Sängerinnen aus dem Markgräflerland und dem benachbarten Elsass. „Temporal...mal anders“ ist das Motto unter dem am 26.10.2013 um 20.00 Uhr in der Martinskirche in Müllheim ein außergewöhnliches Konzert stattfindet. Erleben Sie eine bunte Palette voller Musikstücke die begeistert werden wird.

### Erwerb von landwirtschaftlichen Grundstücken

Die Stadt Neuenburg am Rhein ist grundsätzlich am Erwerb von landwirtschaftlichen Grundstücken auf der gesamten Gemarkung Neuenburg am Rhein interessiert. Kaufangebote nimmt das Liegenschaftsammt, Frau Petra Bromberger, Tel. 07631/791-158, e-Mail: petra.bromberger@neuenburg.de gerne entgegen. ■

Zähringerstadt  
**Neuenburg am Rhein**

# Hallenbad

## für Sport & Freizeit

**Öffnungszeiten**

Mo - Fr 15 - 20 Uhr  
Sa 12 - 17 Uhr  
So 9 - 17 Uhr

montags 14 - 15.00 Uhr  
Seniorenschwimmen

mittwochs 10 - 12 Uhr  
Damenbad Mutter & Kind

Mo, Di, Do, Fr 6 - 8 Uhr &  
Di, Do, 10.30 - 12 Uhr  
Frühschwimmen

Mittwoch 15 - 16.30 Uhr  
Wasserspiele für Kinder

Einfach mal untertauchen!

Neuenburg am Rhein • Freiburger Straße 11  
Bushaltestelle »Hallenbad / Friedhofstraße« • 07631 / 700150

**Kirchen**

## Evangelische Kirche Neuenburg

### Freitag, 18. Oktober

16.00 Uhr PreTeensTreff (5.-7. Klasse)  
 19.30 Uhr Duty Free (ab 14 Jahre)

### Sonntag, 19. Oktober

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufen (Elina Jäger, Dominic Arndt) Pfr. Armin Graf  
 9.40 Uhr Kindergottesdienst Vaterhaus (1.-4. Klasse), Regenbogen-Gruppe (3-6 Jahre), Igelnest (0-3 Jahre)

### Montag, 20. Oktober

9.30 Uhr Eltern-Kind-Spielgruppen  
 15.00 Uhr Seniorennachmittag

### Dienstag, 21. Oktober

9.30 Uhr Eltern-Kind-Spielgruppe  
 20.00 Uhr Konfirmanden Elternabend

### Mittwoch, 22. Oktober

9.30 Uhr Eltern-Kind-Spielgruppen  
 15.30 und 17.30 Uhr Konfirmandenunterricht

### Donnerstag, 23. Oktober

9.30 Uhr Eltern-Kind-Spielgruppen

### Freitag, 24. Oktober

16.00 Uhr PreTeensTreff (5.-7. Klasse)  
 19.30 Uhr Duty Free (ab 14 Jahre)  
 19.30 Uhr Abend mit Arno Backhaus im Circle Mixte – Informationen und Anmeldung unter [www.kircheneuenburg.de](http://www.kircheneuenburg.de)

## Grißheim

### Sonntag, 20. Oktober

9.00 Uhr Gottesdienst in Grißheim (Pfr. Anselm)  
 10.00 Uhr Gottesdienst in Buggingen (Pfr. Anselm)

## Steinenstadt

### Sonntag, 20. Oktober

9.00 Uhr Gottesdienst in der Prälat-Hebel-Kirche in Schliengen (Pfr. Bernecker)  
 10.15 Uhr Gottesdienst mit Taufen in der Kreuzkirche in Auggen (Pfr. Bernecker)

### Mittwoch, 23. Oktober

19.30 Uhr in Mauchen (Sankt Nikolaus Kapelle): Innehalten – Zeit mit Gott genießen

## Katholische Kirche Neuenburg

### Samstag, 19. Oktober

5.45 Uhr Neuenburg Abschluss der Gebetsnacht im Seniorenzentrum St. Georg mit Morgenlob – Laudes und sakramentalem Segen  
 17.45 Uhr Neuenburg Sakrament der Versöhnung – Beichte (Pfr. i.R. Schulz)  
 18.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe am Vorabend (Gedenken an Paula und Richard Blank sowie Gedenken an Maria und Walter Pfister, Erwin Holzreiter und verstorbene Angehörige)  
 17.45 Uhr Grißheim Sakrament der Versöhnung – Beichte (Pfr. Ganz)  
 18.30 Uhr Grißheim Heilige Messe am Vorabend

### Sonntag, 20. Oktober

9.00 Uhr Steinenstadt Heilige Messe  
 10.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe  
 11.45 Uhr Grißheim Feier der Taufe des Kindes Leo Grünmüller  
 14.30 Uhr Grißheim Rosenkranzgebet in der St. Stefan Kapelle (Friedhofskapelle)  
 17.00 Uhr Neuenburg Rosenkranzgebet in der Wallfahrtskapelle Heilig Kreuz  
 18.00 Uhr Steinenstadt Rosenkranzgebet

### Montag, 21. Oktober

10.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe im Seniorenzentrum in St. Georg

### Dienstag, 22. Oktober

18.00 Uhr Neuenburg Rosenkranzgebet  
 18.30 Uhr Steinenstadt Rosenkranzgebet  
 19.00 Uhr Steinenstadt Heilige Messe (Gedenken an Erika Koch, Maria Lang, Irmgard Schröder, Emilie Petermann, Erwin Scheunemann und alle verstorbenen Mitglieder der Trachtenkapelle Steinenstadt)

### Mittwoch, 23. Oktober

7.30 Uhr Neuenburg Morgenlob

– Laudes im Seniorenzentrum St. Georg  
 10.00 Uhr Neuenburg Beten in den Anliegen der Welt  
 17.00 Uhr Neuenburg Andacht mit den Erstkommunionkindern  
 19.00 Uhr Grißheim Heilige Messe in der St. Stefan Kapelle (Friedhofskapelle)

### Donnerstag, 24. Oktober

19.00 Uhr Neuenburg Heilige Messe (Gedenken an Bruno Hauser sowie Gedenken an Stefan und Ehefrau Elsa Meisinger)  
 19.30 Uhr Neuenburg Eucharistische Anbetung mit sakramentalem Segen (bis 20.30 Uhr)

### Freitag, 25. Oktober

8.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe in der Wallfahrtskapelle Heilig Kreuz (Gedenken an Elisabeth Keil)  
 15.00 Uhr Neuenburg „Stilles Gebet“ in der Liebfrauenkirche  
 17.00 Uhr Neuenburg Abendlob – Vesper im Seniorenzentrum St. Georg  
 19.00 Uhr Grißheim Heilige Messe (Gedenken an Franz Zimmermann, Martha Zimmermann und verstorbene Angehörige sowie Gedenken an Otto Leibe, Ida Kraus, Hil-da Kraus und Bronislaw Szczerba)

### Vortragsabend „An der schönen blauen Donau“

Eine Reise in Bildern von und mit Peter Stecher am Montag, 21. Ok-

tober, 18.00 Uhr, im Saal des Gemeindehauses St. Bernhard. Erleben Sie die Bildpräsentation mit Live-Vortrag über die „Königin“ unter den Flüssen Europas in der ganzen Vielfalt der einzigartigen Flusslandschaft der Donau von Passau bis zum Schwarzen Meer. Es lädt ein: die Frauengemeinschaft – kfd Neuenburg am Rhein.

### Erstkommunionweg 2013/2014

Andacht und Katechese Mittwoch 23.10., 17.00 - 18.00 Uhr

**Religiöse Elternbildung:** Kurs mit Kindern leben, glauben, hoffen im katholischen Kindergarten St. Josef, 14.30 – 16.00 Uhr, mit Kaffeepause

Donnerstag, 24.10.: Mit Kindern Leid und Tod begegnen.

Donnerstag, 07.11.: Mit Kindern beten.

Donnerstag, 21.11.: Mit Kindern durch den Advent gehen.

Kinderbetreuung ist im Kindergarten möglich (Bitte bei der Anmeldung angeben und Rücksprache halten.). Es entstehen keine Kosten. Nähere Information und Anmeldung bis Freitag, 4. Oktober bei Gerda Hofmann, Gemeindefereferentin oder im katholischen Kindergarten St. Josef (Tel: 07631/73809) oder im Pfarrbüro (Tel: 07631/72128) oder per Email: [kath.pfarramt.neuenburg@t-online.de](mailto:kath.pfarramt.neuenburg@t-online.de).

## Restmüll & gelbe Säcke

Der Abfuhrtermin in der Gesamtstadt für den Restmüll und die gelben Säcke ist auf Montag, 21. Oktober, festgelegt.

Am Samstag, 26. Oktober, sammelt die Kolpingsfamilie in der Kernstadt Altpapier.



# Evangelische Kirchengemeinde Neuenburg-Zienken

## Wahl der Kirchenältesten am 1. Dezember

**Liebe Gemeindeglieder,**  
in der Evangelischen Landeskirche in Baden leiten die Kirchenältesten zusammen mit der Gemeindepfarrerin bzw. dem Gemeindepfarrer die Gemeinde.

Die sechsjährige Amtszeit der Ende 2007 gewählten Kirchenältesten läuft Ende des Jahres 2013 ab. Daher werden am 1. Dezember diesen Jahres die Kirchenältesten neu gewählt. Die Wahlzeiten in unserer Gemeinde wurden durch den Kirchengemeinderat wie folgt festgelegt:

Die Wahl der Kirchenältesten in der Evangelischen Landeskirche in Baden findet als allgemeine Briefwahl statt. D.h. jedes Gemeindeglied bekommt bis zum Ende des Monats Oktober die Wahlunterlagen

gen zugestellt.

In der Zeit bis zum 1. Advent sind an folgenden Orten Wahlurnen aufgestellt, in die Sie Ihre Wahlunterlagen einwerfen können:

Evangelisches Gemeindezentrum, Friedhofstraße 18, von Montag – Freitag, jeweils von 8.00 – 12.30 Uhr

Evangelischer Kindergarten in Zienken,

von Montag – Freitag, jeweils von 8.00 – 12.30 Uhr



In den Evangelischen Kirchen in Neuenburg und Zienken zu den jeweiligen Gottesdienstzeiten.

Für eine persönliche Stimmabgabe ist am Sonntag, den 01.12.2013 in der Zeit von 9.00 Uhr bis 15.00 Uhr das Wahllokal im Evangelischen Gemeindezent-

rum Friedhofstrasse 18 geöffnet. Wählen kann jedes Gemeindeglied, das am Tage der Wahl das

14. Lebensjahr vollendet hat und im Wählerverzeichnis eingetragen ist. Aufgrund der Zahl der Gemeindeglieder nach dem Stand vom 1. Januar 2013 sind in unserem Wahlbezirk nach dem Leitungs- und Wahlgesetz acht Kirchenälteste zu wählen. Die Kandidaten haben sich in der Gemeindeversammlung am 29.09.2013 persönlich der Gemeinde vorgestellt. In Ihren Wahlunterlagen und auf unserer Homepage finden Sie die Männer und Frauen, die für das Amt des Kirchengemeinderates vorgeschlagen worden sind. Wählen Sie mit, denn es ist unsere Gemeinde!

Ihre Evangelische Kirchengemeinde

## 6. Männervesper: Gott hat Humor! Sie werden staunen!

Gast des Abends: Arno Backhaus. Der bekannte christliche Aktionskünstler und Liedermacher bietet ein sehr unterhaltsames Programm mit zielsicherer Satire und Situationskomik, Tiefgang und ansteckendem Humor, Musik und Comedy - von schrill bis still. Typisch Arno Backhaus! Freitag, 25. Oktober, um 19.30 Uhr im "Cercle Mixte" Offiziersheim der Deutsch-Französischen Brigade, Goethestr. 12, 79379 Müllheim. Die Kosten für den Abend betra-

**Männ  
Vesp** 

gen 15 Euro incl. Abendessen (ohne Getränke). Zur Planung bitten wir um eine Voranmeldung bis Dienstag, den 22.10.13 online unter [www.KircheNeuenburg.de](http://www.KircheNeuenburg.de), Infos bei Pfarrer Armin Graf, Tel. 07631/9361402. Eine Veranstaltung für Männer und Frauen! ■

## Gemeindefreizeit vom 3. bis 6. Oktober

Am 3. Oktober machten sich 80 Gemeindeglieder der Evang. Kirchengemeinde Neuenburg nach Schramberg auf, um über das verlängerte Wochenende ein paar unbeschwerte und abwechslungsreiche Tage miteinander zu verbringen. Das Feriendorf „Eckenhof“ in Schramberg bot alle Voraussetzungen: Unterkunft in gemütlichen Ferienhäuschen, Außengelände für reichlich Bewegung, großzügige Gemeinschaftsräume für gemeinsame (hervorragende!) Mahlzeiten und Veranstaltungen, attraktive Freizeitangebote wie Kegeln, Billard, Tischtennis, Tischkicker, usw... Die Vormittage verbrachten Kinder und Erwachsene mit biblischen Einheiten zum Propheten „Jona“, die vom Pfarrehepaar Sabine und Armin Graf und deren Mitarbeiter altersgerecht und kreativ vorbereitet waren. Die Nachmittage konnten von den Familien frei gestaltet werden. Viele taten sich zu einem Ausflug zusammen und nutzten zahlreiche Möglichkeiten in der naheliegenden Umgebung: Triberger Wasserfälle, Alpirsbacher Kloster, Kletterpark, Mineralienhalde, Glasbläserei, Schwimmbad, Einkaufsbummel... Das Angebot an Spiel-, Sing- und Gebetsabenden rundete das Pro-



gramm ab. Ein Höhepunkt war zweifelsohne der „Wettens?“-Abend mit Thomas Gottschalk (Gemeindeglied mit blonder Lockenperücke) und seinen prominenten Gästen wie Dirk Novitzki, Franziska van Almsick, Mario Götze, Axel Schulz und „Bruder Kuno“ vom Alpirsbacher Kloster, die hervorragende Wettens mitbrachten :) Die „Saalwette“ endete mit einem gemeinsamen Tanz nach einer Computeranimation auf großer Leinwand, wozu sich alle Männer (!) und Teilnehmer über alle 3 Generationen überreden ließen. Sonntagmittag nach einem familiengerechten Abschlussgottesdienst waren sich alle einig, dass es eine gelungene Freizeit war, an der viel zusammen gelacht und auch ein wenig geweint - „Gemeinde gelebt“ wurde! Vom 1. bis 3. Mai 2015 wird es wieder eine Gemeindefreizeit in Schramberg geben! ■



# Termine, Veranstaltungen und Gruppen beim Altenwerk Neuenburg am Rhein Herbst/Winter 2013 / 2014

## Senioren-Nachmittage

Im Stadthaus, Beginn: jeweils 14.30 Uhr, Ende: ca. 17.15 Uhr.

### **Donnerstag, 7. November 2013:**

„Wie es früher war“, eine Zeitreise zurück in die „gute, alte Zeit“ mit Monika Haller. Geschichten, Vorführungen mit vielen altbekannten Utensilien, die Erinnerungen wecken. Gemeinsames Singen mit Elfriede Hüttlin.

### **Donnerstag, 19. Dezember 2013:**

Adventsnachmittag. Besinnungsandacht mit Herrn Pfarrer Godo Ganz. Vorweihnachtliche Gedichte und musikalische Beiträge zum Advent. Der Männergesangverein bereichert den Nachmittag.

**Samstag, 22. Februar 2014:** Seniorenfastnacht. Fröhliche Stunden mit viel Musik und lustigen Beiträgen von großen und kleinen, alten und jungen Narren! Kostümierung erwünscht!

### **Donnerstag, 27. März 2014:**

Andacht zur Passionszeit in der kath. Kirche Neuenburg mit Herrn Pfarrer Godo Ganz. Im Stadthaus erwarten wir anschließend den Frühling mit Liedern und Gedichten. Mitarbeiter des Malteser-Hilfsdienstes informieren über den modernisierten und erweiterten Hausnotruf. An den Nachmittagen sind

die Gäste eingeladen zu Kaffee und Kuchen. Der Eintritt ist frei, es steht eine Spendenkasse zur Deckung der Unkosten bereit. Aus den Stadtteilen fährt ein Zubringerbus. Die Benutzung ist für die Teilnehmer kostenlos. Abfahrtszeiten: Grißheim: 13.30 Uhr, Zienken: 13.35 Uhr, Neuenburg Rohrkopf: 13.40 Uhr, Mühlenköpfe: 13.45 Uhr, Sägeweg (Richtung Steinstadt): 13.50 Uhr, Steinstadt Johannerallee: 13.55 Uhr, Steinstadt Kirche: 14.00 Uhr. Rückfahrt nach Beendigung des Nachmittags (ca. 17.15 Uhr).

## Das Altenwerk auf dem Weihnachtsmarkt:

Von Samstag, 30.11.2013 – Sonntag, 08.12.2013  
Hier finden Sie wieder unseren gut bestückten Handarbeitsstand. Wir bieten Ihnen eine große Auswahl an verschiedensten Handarbeiten. Sie haben die Qual der Wahl: von warmen Socken, Mützen, Schals, Handschuhen über Schürzen, Topflappen bis hin zu entzückenden Puppenkleidern!  
Alle Handarbeiten sind unter sachkundiger Leitung von Frau Christel Heitzmann liebevoll von den Damen der Handarbeitsgruppe hergestellt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!  
Mit Ihrem Einkauf unterstützen Sie die örtliche Seniorenarbeit. Auch unser Teestübchen ist an den Markttagen geöffnet. Nähere Infos hierzu folgen.

## Gruppenaktivitäten

### **Gymnastik:**

Jeden Montag im Stadthaus, Kellereingang, 14.30 Uhr – 15.30 Uhr: ältere Senioren, 15.30 – 16.30: jüngere Senioren, Leitung: Frau Brigitte Hahn.

### **Handarbeit:**

Jeden Dienstag im „Sophie-Mayer-Haus“, Metzgerstr. 3, 14.00 Uhr – 17.00 Uhr. Leitung: Christel Heitzmann.

### **Kartenspielgruppe:**

Jeden Dienstag im „Sophie-Mayer-Haus“, Metzgerstr. 3, Leitung: Herr Helmut Lauf.

### **Wandern:**

Mittwochs 14-tägig nach Absprache. Treffpunkt: 14.00 Uhr, kath. Kirche Neuenburg. Leitung: Herr Klaus Brändle.

### **Kegeln:**

Mittwochs 14-tägig, 16.00 Uhr im Gasthaus „Kistle“. Besuchsdienst in der Helios-Klinik Müllheim: Frau Brigitte Hahn.

### **Montagsclub:**

In Zusammenarbeit mit dem Roten Kreuz, Ortsgruppe Neuenburg, besteht für Menschen, die an Demenz erkrankt sind, ein Gruppenangebot. Im „Montagsclub“ findet betreutes Treffen bei Kaffeetrinken, Austausch, Singen und Geselligkeit statt. Falls nötig, kann ein Fahrdienst angeboten werden. Die Nachmittage finden 14-tägig am Montag-Nachmittag statt.

Zeit und Ort: 14.30 Uhr – 17.00 Uhr im „Sophie-Mayer-Haus“, Metzgerstr. 3, Neuenburg. Leitung und Ansprechpartnerin: Andrea Weidner-Holzer, Tel: 07631-73902. Auskünfte auch bei Herrn Schultheiss, Tel: 07631-72793.

Das Altenwerk Neuenburg am Rhein befindet sich in gemeinsamer Trägerschaft von katholischer und evangelischer Kirchengemeinde sowie der Stadt Neuenburg am Rhein. Es wird ehrenamtlich geführt. Bei allen Fragen wenden Sie sich bitte an die Mitarbeiter des Altenwerks oder an: Ulla Arweiler, Tel: 07628-803473.

Änderungen bei Programm oder Gruppen sind möglich. Bitte beachten Sie die Ankündigungen in der Stadtzeitung und in den Pfarrblättern. Bitte bewahren Sie diese Seite auf. Es werden keine Programme verteilt!



**Museum für  
Stadtgeschichte  
Altes Rathaus  
Neuenburg am Rhein**  
So 10 - 12 h, 14 - 16 h

Außerhalb der Öffnungszeiten können  
Besichtigungstermine mit dem Bürgermeisteramt der  
Stadt Neuenburg am Rhein Telefon  
07631 / 791-102 vereinbart werden.